



Adressbuch Beratung Flucht und Migration Berlin 2023

- Stand März 2025 -

Korrekturen und Ergänzungen bitte an: buero@fluechtlingsrat-berlin.de

Inhalt

Asylberatungsstellen in Berlin	2
Beratungsstellen, Initiativen und Organisationen in Berlin	4
Berliner Rechtsanwält*innen.....	16
Deutschkurse für Geflüchtete	24
Beratung zum Studium und Welcome Programme der Berliner Hochschulen	25
Asylberatung und Initiativen im Land Brandenburg	26
Medizinische und psychologische Hilfe.....	26
Sozialrechtsberatung, Notübernachtung.....	30
Wohlfahrtsverbände.....	32
Flüchtlingsräte bundesweit.....	33
Organisationen bundesweit und international	35
Europa.....	38
Innen- und Sozialministerien Bund.....	42
Berliner Senatsverwaltungen, Landesbeauftragte, Ombuds- und Beschwerdestellen.....	43
Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten LAF	45
Anlaufstellen für unbegleitete minderjährige Geflüchtete in Berlin.....	45
Bundesamt für Migration und Flüchtlinge BAMF.....	46
Landesamt für Einwanderung Berlin LEA (Ausländerbehörde Berlin).....	46
Härtefallkommission in Berlin.....	48
Härtefallkommissionen in anderen Bundesländern	52
Abschiebungshaft und Polizeigewahrsame in Berlin	53
Flughafen BER: Abschiebungsbeobachtung, Asylgewahrsam, Bundespolizei.....	53
Abschiebungsbeobachtung und Flughafensozialdienste anderswo.....	54
Berliner Sozialämter mit Zuständigkeitsregelung	55
Integrationsbeauftragte des Bundes, des Landes Berlin und der Bezirke	56
Berliner Landesbeirat für Partizipation	57
Presse.....	57

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds AMIF der Europäischen Union kofinanziert.

Asylberatungsstellen in Berlin

Da sich Kontaktdaten, Beratungsangebote, Zeiten und verfügbare Sprachen häufig ändern, geben wir hier aktuelle Infos zu einigen Beratungsstellen für Geflüchtete an.

Diese hier genannten Adressen und Kontakte finden sich auch in unserem **zwei A4 Seiten umfassende Flyer zum download**: www.fluechtlingsrat-berlin.de/asylberatunginfoblatt

Ein ausführlicheres Verzeichnis von Organisationen, Initiativen und Beratungsstellen in Berlin folgt direkt anschließend in diesem Adressbuch unter „Beratungsstellen, Initiativen und Organisationen in Berlin“.

Kontakt- und Beratungsstelle für Flüchtlinge und Migrant_innen e.V.

Oranienstraße 159, 10969 Berlin-Kreuzberg
Persönliche Beratung nur mit Termin!
Tel. 030-61 49 400, telef. Erreichbarkeit Mo bis Fr 13 - 17 Uhr,
Email: kontakt@kub-berlin.org. Sprachen bitte per Mail oder Telefon erfragen
www.kub-berlin.org

Al Muntada - Diakoniewerk Simeon e.V.

Beratung für Menschen aus dem arabischen Raum
Morosstraße 18a, 12053 Berlin-Neukölln
Offene Sprechstunde Do 14 – 16 Uhr und nach Vereinbarung
Tel. 030-68 24 77- 19 / -14, Email: almuntada@diakoniewerk-simeon.de
Sprachen: Arabisch, Französisch, Englisch, Spanisch
www.diakoniewerk-simeon.de/beratung-migration/al-muntada

BBZ - Beratungs- & Betreuungszentrum für junge Flüchtlinge und Migranten

Turmstr. 72, 2. Etage, 10551 Berlin-Moabit, Beratung nur mit Termin
Fachstelle Kinder und Jugendliche: Tel. 030-66 64 07 21, d.jasch@kommitbbz.de
Asylberatung: Tel. 0176-55 85 09 59, j.thomas@kommitbbz.de
Beratung zum Familiennachzug am Standort Turmstr. 21, Haus M, Eingang O,
2. OG, 10559 Berlin, Tel. 030-40 74 11 15, familiennachzug@kommitbbz.de
Sprachen: Arabisch, Englisch, weitere Sprachen auf Anfrage
www.bbzberlin.de

Willkommenszentrum Berlin

bei der Beauftragten des Senats für Integration und Migration, Potsdamer Straße 61,
10785 Berlin-Tiergarten; Rechts-, Sozial- und Härtefallberatung sowie Beratung zur Anerkennung von Berufsabschlüssen aus dem Ausland, zur Berufs-, Aus- und Weiterbildung, zum Studium, zur Existenzgründung;
Terminvereinbarung
Di und Fr 11 - 13 Uhr unter Tel. 030-90 17 23 172 oder über beratung@intmig.berlin.de Sprachen bitte telefonisch erfragen!
www.berlin.de/willkommenszentrum

Refugee Law Clinic Berlin

Rechtsberatung zum Asyl- und Aufenthaltsrecht an 10 verschiedenen Standorten,
Beratung nur mit Termin! www.rlc-berlin.org/beratung

Yaar e.V. - Beratung für Geflüchtete aus Afghanistan

Sprengelstraße 18, 13353 Berlin
Sprachen: Farsi/Dari und Englisch,
Beratung nur mit Termin, www.yaarberlin.de

AWO-Asylrechtsberatung

Exerzierstr. 16, 13357 Berlin-Wedding, rollstuhlgängliche Räume,
Nicolas Chevreux (Farsi – NUR Afghanistan) chevreux@awo-mitte.de, Sina Stach (NUR Tigrinya) stach@awo-mitte.de, Tobias Jung (Arabisch, Russisch) jung@awo-mitte.de
Treskowstr. 14, 13089 Berlin, Marketa Spicova (Russisch) spicova@awo-mitte.de, Christian Bitto (Arabisch, Georgisch), bitto@awo-mitte.de
Beratung nur mit Termin! <https://awo-mitte.de/gefluechtete-asyl/#beratungprojekte>

Asyl- und Flüchtlingsberatung in der Flüchtlingskirche

Wilhelmstraße 115, 10963 Berlin
Kirchenasyl: Tel. 0179-49 46 471, cecilia.juretzka@kirchenasyl-bb.de
Asyl- und Aufenthaltsrecht: Tel. 0163-55 06 818, r.fu@diakonie-stadtmitte.de
Sozialrecht: Tel. 0157-80 60 27 67, srb@diakonie-stadtmitte.de,
Beratung nur mit Termin!, www.fluechtlingskirche.de

Verein Iranischer Flüchtlinge e.V.

Beratung für Asylsuchende aus Iran und Afghanistan, Reuterstr. 52, 12047 Berlin-Neukölln, Beratung nur mit Termin! Tel. 030-62 98 15 30, Telefonzeiten: Mo 11-14, Di + Mi 10-13, Do 13-15 Uhr
www.iprberlin.com, Email: VereiniranischerFluechtlinge@gmx.de

Yekmal e.V.

Waldemarstr. 57, 10997 Berlin-Kreuzberg
Asyl- und Sozialrechtsberatung; Familien- und Erziehungsberatung
Sprachen: Kurdisch (Kurmanci, Sorani), Türkisch, Arabisch, Englisch und Persisch
Beratung nur mit Termin, Tel. 030-61 62 58 48, Email: beratung@yekmal.de
www.yekmal.com

Zentrum Überleben - Flüchtlingshilfen

Turmstraße 21, Haus K, Eingang C, 3. Etage, 10559 Berlin-Moabit
Berufliche Orientierung und Qualifizierung: Tel. 030-30 39 06-86 Di und Do 14-16 Uhr,
Psychologische Sprechstunde: Tel. 030-30 39 06 -722/-86,
Email: g.aumann@ueberleben.org oder l.gaertner@ueberleben.org
Beratung nur mit Termin!
www.ueberleben.org/kontakt/ansprechpartner

Xenion, Psychosoziale Hilfen für politische Verfolgte

Paulsenstr. 55/56, 12163 Berlin-Steglitz, Beratung nur mit Termin,
Tel. 030-88 06 67 322, Email: info@xenion.org, www.xenion.org

Berliner Zentrum für Selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen BZSL

Gustav-Adolf-Str. 130, 13086 Berlin-Weißensee
Beratung für Geflüchtete mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen,
Beratung nur mit Termin! Email oder Tel. ulrich.hundt@bzsl.de 0157-34 42 97 93
oder p.darvish@bzsl.de 0178-18 87 953 oder kathrin.ziegler@bzsl.de 0157-34 83 49 40 oder 030-44 32 74 15,
www.bzsl.de

Medibüro Berlin - Netzwerk für das Recht auf Gesundheitsversorgung aller Migrant*innen

Gneisenaustr. 2a, Hof, Aufgang 3, 2. OG, 10961 Berlin-Kreuzberg, anonyme Vermittlung kostenloser med. Behandlung für Menschen ohne Aufenthaltsstatus.
Beratungszeiten: Mo 15:30 bis 18:30 Uhr, nur in dieser Zeit telefonisch erreichbar
unter Tel. 030-69 46 746, Email: info@medibuero.de, www.medibuero.de

Berliner Stadtmission - Clearingstelle für nicht krankenversicherte Menschen Zinzendorfstraße 18/Eingang

Levetzowstraße, 10555 Berlin, Tel. 030-69 03 35 972,
Beratung für Migrant*innen ohne Krankenversicherung mit oder ohne Aufenthaltsstatus,
auf Wunsch auch anonym. Unterstützung beim Zugang zu Krankenversicherung und Sozialleistungen. Ggf. Vermittlung von Arztterminen und Kostenübernahme für med. Behandlungen. Sprachen: englisch, russisch, türkisch, bulgarisch, italienisch, französisch, rumänisch, polnisch, weitere Sprachen nach Vereinbarung.
Sprechzeiten: Mo 10-12.30, Mi 13.00-16.30, Do 10-12.30 Uhr,
Email: clearingstelle@berliner-stadtmission.de,
www.berliner-stadtmission.de/clearingstelle

Berliner Aids-Hilfe e.V.

Kurfürstenstraße 130, 10785 Berlin-Schöneberg
Beratung für Geflüchtete und Migrant*innen zu sozial- und aufenthaltsrechtlichen sowie psychosozialen Fragen. Sprachen: Englisch, Russisch, Rumänisch, Polnisch, Französisch, andere Sprachen nach Vereinbarung,

Beratung nur mit Termin! Tel. 030-88 50 40 -83 oder -28

www.berlin-aidshilfe.de

SOLWODI Berlin e.V.

Kranoldstraße 24, 12051 Berlin-Neukölln

Beratung für geflüchtete Frauen aus afrikanischen Ländern, Betroffene von Menschenhandel und anderen Formen frauenspezifischer Gewalt

Beratung nur mit Termin! Mo - Do 9-17, Fr 9-12 Uhr

Tel. 030-81 00 11 70, Email: berlin@solwodi.de

www.solwodi-berlin.de

Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V.

Oranienstr. 34, HH 4.OG, 10999 Berlin-Kreuzberg, Psychosoziale Beratung und Rechtsberatung für binationale Paare

Beratung nur mit Termin unter Tel. 030-61 53 499 Mo, Di, Mi 14-19 Uhr, Do, Fr 10-14 Uhr,

www.berlin-verband-binationaler.de

Härtefallberatung des Flüchtlingsrat Berlin e.V.

Beratung zum Härtefallverfahren für ausreisepflichtige Menschen die z.B. aufgrund guter Integration und/oder langem Aufenthalt ein humanitäres Bleiberecht geltend machen wollen, Flüchtlingsrat Berlin, Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin, 2. Hof, 1. Etage Raum 1108, Beratung nur mit Termin! Email oder Tel. Daniel Mader mader@fluechtlingsrat-berlin.de 01578-59 57 191, Emiliy Barnickel barnickel@fluechtlingsrat-berlin.de 01578-59 57 027

ReachOut

Beratung für Opfer rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt

Kopernikusstr. 23 (Hinterhaus 2. Etage) 10245 Berlin-Friedrichshain

Beratung nur mit Termin! Tel. 030-69 56 83 39, Email: info@reachoutberlin.de

www.reachoutberlin.de

Beratungsstellen, Initiativen und Organisationen in Berlin

Übersicht Beratungsstellen in Berlin und bundesweit**Flyer Asylberatung in Berlin**

www.fluechtlingsrat-berlin.de/asyllberatunginfoblatt

Migrationsberatung und Jugendmigrationsdienste der Wohlfahrtsverbände in Berlin

Download Verzeichnis Beratungsstellen für erwachsene Zuwanderer und Geflüchtete mit Bleiberecht

www.berlin.de/einwanderung/_assets/beratung-liga-wohlfahrtsverbaende.pdf

Berliner Beratungsnetz für Zugewanderte

online-Datenbank von Beratungsangeboten für zugewanderte Menschen

<https://beratungsnetz-migration.de/l/de>

Asylberatung bundesweit

Anwält*innen, Verbände, Beratungsstellen, Psychosoziale Zentren, Flüchtlingsräte

www.proasyl.de/beratungsstellen-vor-ort
<https://adressen.asyl.net/>

Beratung zum Bürgergeld und zur Sozialhilfe in Berlin und bundesweit
www.my-sozialberatung.de/adressen/

Da sich Kontaktdaten, Beratungsangebote, Zeiten und verfügbare Sprachen häufig ändern, haben wir hier nur die Webseiten der jeweiligen Organisation angegeben. Für die dort jeweils veröffentlichten Informationen ist der Flüchtlingsrat nicht verantwortlich. Die folgende Liste ist ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

Afghanisches Kultur- und Beratungszentrum - Yaar
www.yaarberlin.de

Akinda - Netzwerk Einzelvormundschaften für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
www.akinda-berlin.org

Al Dar e.V.
Arabischer Frauenverein e.V.
www.al-dar.de

AL NADI Treffpunkt und Beratungsstelle für arabische Frauen
<https://www.nbhs.de/stadtteilarbeit/al-nadi-fuer-arabische-frauen>

Al Muntada c/o Diakoniewerk Simeon gGmbH
<https://www.diakoniewerk-simeon.de/beratung-migration/al-muntada/>

Amadeu Antonio Stiftung
Die Stiftung fördert Projekte gegen rechte Gewalt, Rassismus und Antisemitismus
www.Amadeu-Antonio-Stiftung.de info@Amadeu-Antonio-Stiftung.de

Amaro Drom
interkulturelle Jugendselfstorganisation von Roma
www.amarodrom.de

Amaro Foro
Beratung für und Selbstorganisation von Roma aus Südosteuropa
www.amaroforo.de

Amnesty International
Beratung politischer Flüchtlinge
www.amnesty-bb.de

ARIC Berlin e.V.
Antirassistisch - Interkulturelles Informationszentrum
www.aric.de

Asyl in der Kirche e.V. - Flüchtlingskirche Berlin

www.kirchenasyl-berlin.de

ARRIVO Handwerk
Vorbereitung Geflüchteter auf den Arbeitsmarkt in Zusammenarbeit mit Berliner Betrieben
www.arrivo-handwerk.de
www.schlesische27.de/

AWO Berlin-Mitte - Asylberatung
www.awo-mitte.de

AWO – Migrationserstberatung
www.awoberlin.de

BABEL e.V.
www.haus-babylon.de

Ban Ying e.V.
Beratung für von Gewalt im Migrationsprozess betroffene Migrantinnen
www.ban-ying.de

BARE Berlin – Bündnis gegen Antiziganismus und Roma
www.rroma-sinti.net/profile/bare-buendnis/

BBZ
Beratungs- und Betreuungszentrum für junge Flüchtlinge und MigrantInnen / Kommit e.V.
www.bbzberlin.de

Be an Angel e.V.
Flüchtlingshilfe in Berlin und Evakuierung aus der Ukraine
<https://be-an-angel.org>

Berlin arrival support
Freiwillige helfen Geflüchteten aus der Ukraine an Bahnhöfen und Busbahnhöfen Berlins
<https://arrivalsupport.berlin>

Berlin gegen Nazis
www.vdk-berlin.de

Berliner Beratungszentrum für Migration und Gute Arbeit (BeMA)
Arbeits-, sozial- und damit zusammenhängende ausländerrechtliche Beratung
Sprachen: rumänisch, polnisch, russisch, ukrainisch, englisch, französisch, griechisch, türkisch, deutsch
<https://bema.berlin>

Berliner Netzwerk für besonders schutzbedürftige geflüchtete Menschen
<https://bns.berlin>
<https://bns.berlin/fachstellen/>

Die Berliner unabhängige Beschwerdestelle (BuBS)

Die BuBS unterstützt und bestärkt geflüchtete Menschen in Berlin, ihre Beschwerden gegenüber Berliner Behörden zu formulieren.

www.bubs.berlin

Bridge Bleiberecht

Netzwerk zur Integration Geflüchteter in Ausbildung und Arbeit

www.bridge-bleiberecht.de

Bündnis Neukölln - Miteinander für Demokratie, Respekt und Vielfalt

Bereich Flucht und Asyl

www.buendnis-neukoelln.de/fluchtasyl/

Bund der Dolmetscher und Übersetzer e.V. - BDÜ

www.bdue.de

BumF – Bundesfachverband unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

www.b-umf.de

Bürgerinitiative Ausländische Mitbürgerinnen e.V.

www.bi-berlin.org

Bund für Antidiskriminierungs- und Bildungsarbeit in der Bundesrepublik Deutschland - BDB e.V.

www.bdb-germany.de

BZSL - Berliner Zentrum für Selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen e.V.

Fachstelle für Flüchtlinge mit Behinderungen und ältere Flüchtlinge im Berliner Netzwerk für besonders schutzbedürftige Flüchtlinge - BNS -

www.bzsl.de/

Caritas-Migrationsdienste in den Berliner Bezirken

www.caritas-berlin.de/beratungundhilfe/berlin/migration

Caritas-Jugendmigrationsdienste

www.caritas-berlin.de/beratungundhilfe/berlin/flucht-und-migration/beratung/fuer-junge-migranten-bis-27-jahre/jugendmigrationsdienst

Caritas Hilfezentren in Berliner Bezirken für geflüchtete Menschen aus der Ukraine

www.caritas-berlin.de/beratungundhilfe/berlin/flucht-und-migration/beratung/ukraine-zentren/ukraine-zentren

Charite - Zentrum für Interkulturelle Psychiatrie & Psychotherapie (ZIPP)

Behandlungsangebot für alle Migrantinnen- und Migrantengruppen basiert auf ethnopsychoanalytischen, psycho- und gruppenanalytischen sowie migrationssoziologischen und rassismuskritischen Zugängen.

https://psychiatrie-psychotherapie.charite.de/fuer_patienten/ambulanzen/zentrum_fuer_interkulturelle_psychiatrie_psychotherapie_zipp/

Immanuel Diakonie – Migrationsberatungsstellen für erwachsene Zuwanderer in den Berliner Bezirken
www.immanuel.de/unsere-einrichtungen/beratungsstellen/

DRK-Migrationsberatungsstellen für erwachsene Zuwanderer
www.drk-berlin.de/angebote/migration-und-integration/migrationsberatung-fuer-erwachsene-zuwanderer.html
www.drk-berlin.de/angebote/migration-und-integration/migrationssozialdienst-msd.html

DRK-Suchdienst - Familienzusammenführung von Geflüchteten
www.drk-suchdienst.org , www.familylinks.icrc.org ,

Drogennotdienst Berlin – Beratungsstellen in den Berliner Bezirken
www.notdienstberlin.de/kontakt
www.dndberlin.de

Guidance - Suchtberatung für Geflüchtete
<http://www.notdienstberlin.de/angebote/guidance-suchtberatung-fuer-gefluechtete/>

Elisi Evi e.V.- Interkulturelle Beratungs- und Bildungsangebote für Frauen und Mädchen
www.elisi-evi.de

Fair Mieten - Fair Wohnen
Fachstelle gegen Diskriminierung auf dem Wohnungsmarkt
www.fairmieten-fairwohnen.de

Familienzentrum Wrangelkiez
www.familienzentrum-wrangelkiez.de

FFM - Forschungsgesellschaft Flucht und Migration
www.ffm-online.org, www.ffm-balkan.org

Flamingo e.V.
Rechts und Sozialberatung für geflüchtete Frauen und Kinder
www.flamingo-berlin.org

Flüchtlingskirche
Asyl- und Flüchtlingsberatung
www.fluechtlingskirche.de

Flüchtlingspaten Syrien e.V.
Beratung und Unterstützung für Menschen aus Syrien, die über das Landesaufnahmeprogramm nach Berlin kommen
<https://fluechtlingspaten-syrien.de>

Frauenhaus und Beratungsstelle interkulturelle Initiative e.V.
Frauenhaus und Beratungsstelle für Migrantinnen in Gewaltsituationen
www.interkulturelle-initiative.de


Frauenprojekt BIG e.V.
Hotline bei häuslicher Gewalt gegen Frauen und Kinder
www.big-berlin.info

Frauenzukunft e.V. - Bildungsberatung für geflüchtete Frauen
Beratung zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten in Deutschland und speziell in Berlin.
www.frauenzukunft-ev.de

GFBM e.V. - Gesellschaft für berufsbildende Maßnahmen
www.gfbm.de

Hînbin Internationales Bildungs- und Beratungszentrum für Frauen und ihre Familien
www.hinbun.de

HYDRA e.V. - Treffpunkt und Beratung für Prostituierte
www.hydra-berlin.de/beratungsstelle/

IN VIA  Koordinations- und Beratungsstelle für Frauen, die von Menschenhandel betroffen sind
www.invia-berlin.de

InterAktiv e.V.
Beratung für Menschen mit Behinderung mit Migrationshintergrund oder Fluchtgeschichte
www.interaktiv-berlin.de

Interaxion - offensiv'91 e.V.
Beratung in Treptow-Köpenick zur Wohnungssuche, in sozial- und asylrechtlichen Fragen usw.
www.interaxion-tk.de

Interkular e.V.
Unterstützung und Beratung für Geflüchtete in Berlin Neukölln
<https://www.interkular.de>

Interkulturanstalten Westend e.V.
Kulturzentrum Ulmenallee 35, Berlin-Charlottenburg
www.interkulturanstalten.de

Internationale Liga für Menschenrechte
www.ilmr.org

IQ Netzwerk Berlin – Berufliche Anerkennung
www.berlin.netzwerk-iq.de

JRS / Jesuit Refugee Service / Jesuiten-Flüchtlingsdienst Deutschland
www.jrs-germany.org

JOLIBA Interkulturelles Netzwerk und Beratung

www.joliba-online.de

Jumen e.V.
strategische Prozessführung für den Schutz der Grund- und Menschenrechte
<https://jumen.org>

Initiative Jugendliche ohne Grenzen
<http://jogspace.net>

Kampagne Bleiberecht für alle - statt Chancenfalle
<https://bleiberecht-statt-chancenfalle.net>

KIDÖP Beratungszentrum für Frauen aus der Türkei
www.nbhs.de/stadtteilarbeit/kidoeb-fuer-tuerkische-frauen/

Kirchenkreis Teltow – Zehlendorf - Flüchtlingsarbeit
<http://www.teltow-zehlendorf.de/denken-handeln/fluechtlingshilfe/kontakt.html>

Komitee zur Unterstützung der politischen Gefangenen im Iran - Berlin
kupg-iran@yahoo.de

KUB - Kontakt- und Beratungsstelle für Flüchtlinge und Migrant_innen e.V.
www.kub-berlin.org

Kulturzentrum Anatolischer Aleviten e.V.
www.alevi.org

KUMULUS - Arbeit und Bildung e.V.
www.aub-berlin.de

Kurdistan Kultur- und Hilfsverein e.V.
www.kkh-ev.de

LARA - Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt an Frauen
<https://lara-berlin.de>

Les MigraS
Lesbische/ bisexuel Migrant_innen und Schwarze leben und Trans*Menschen
Antidiskriminierungs- und Antigewaltbereich der Lesbenberatung Berlin e.V.
www.lesmigras.de

Medibüro Berlin - Netzwerk für das Recht auf Gesundheitsversorgung aller Migrant*innen,
anonyme und kostenlose Vermittlung medizinischer Behandlung für Menschen ohne Aufenthaltsstatus
www.medibuero.de

Mediendienst Integration

<https://mediendienst-integration.de>

Migrationsrat Berlin-Brandenburg
www.migrationsrat.de

MINA-Leben in Vielfalt e.V.
Beratung für Menschen mit Behinderung und Migrationshintergrund
<http://mina-berlin.eu>
Beratung für Menschen mit Fluchterfahrung und Behinderung aus der Ukraine
<http://mina-berlin.eu/beratungsangebot-fuer-menschen-mit-fluchterfahrung-und-behinderung-aus-der-ukraine/>

Moabit Hilft
www.moabit-hilft.com

Mobile Bildungsberatung für Geflüchtete in Berlin
www.mobibe-berlin.com

Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin - MBR
<https://mbr-berlin.de>

Nachbarschaftshaus Urbanstraße
Sozialberatung, Hilfe bei der Wohnungssuche für Geflüchtete
<https://www.nachbarschaftshaus.de>

Navenda Kurdi
Kurdisches Zentrum e.V, Berlin-Kreuzberg
www.kurdisches-zentrum.de

NOKTA
Suchthilfe für Menschen aus verschiedenen Kulturen
www.nokta-suchthilfe.de

Opferperspektive e.V.
Anlaufstelle für Opfer rechtsextremer Gewalt im Land Brandenburg
www.opferperspektive.de

Oromo - Horn von Afrika Zentrum
www.oromo-deutsch.de

Willkommensnetzwerk Pankow Hilft
<https://www.pankow-hilft.de>

PAPATYA
anonyme Kriseneinrichtung für Mädchen und junge Frauen mit Migrationshintergrund
www.papatya.org

Polnischer Sozialrat e.V.
www.polskarada.de

Pro Familia
Fachdialognetz für schwangere, geflüchtete Frauen
www.fachdialognetz.de

Reach Out
Beratung für Opfer von rechtsextremen Angriffen
www.reachoutberlin.de

Rechtsambulanz Sozialhilfe e. V.
Rechtsberatung in Fragen der Sozialhilfe und Bürgergeld
www.rechtsambulanz.de

Refugee Law Clinic Berlin e.V. - RLC
www.rlc-berlin.org
Beratung: <https://www.rlc-berlin.org/beratung>

Reistrommel e.V.
Migrationsberatung und Sozialberatung in Berlin Marzahn auf vietnamesisch
www.reistrommel-ev.de

Reporter ohne Grenzen e. V.
Beratung und Nothilfe für asylsuchende Journalist*innen
www.reporter-ohne-grenzen.de

Schwulenberatung Berlin
Asylverfahrensberatung, psychologische Beratung, Treffpunkt/Cafe und Notunterkunft für schwule, lesbische, bisexuelle, trans*oder inter* (LSBTI*) Geflüchtete
<https://schwulenberatungberlin.de>

SOLWODI Berlin e.V.
Beratung für Migrantinnen in Notsituationen (Schwerpunkt: Afrikanerinnen)
www.solwodi-berlin.de

Space2groW
Beratungsprojekt von und für geflüchtete und migrierte Frauen* in Berlin und Brandenburg
www.space2grow.de

Sputniks e.V.
Beratung für russischsprachige Familien mit Kindern mit Behinderungen, vor allem aus der Ukraine geflüchtete
<https://die-sputniks.de>

Stop Deportation Center BER
Initiative gegen das geplante Abschiebezentrums am Flughafen BER
<https://abschiebezentrumsverhindern.noblogs.org>

Willkommensbündnis für Flüchtlinge Steglitz-Zehlendorf
www.willkommensbuendnis-steglitz-zehlendorf.de

Süd-Ost-Europa Kultur e.V.
www.suedost-ev.de

S.U.S.I. Interkulturelles Frauenzentrum
www.susi-frauen-zentrum.com

Psychosoziale Initiative Moabit
Wohnbrücke Berlin-Mitte – Hilfe für Geflüchtete bei der Wohnungssuche,
www.waldstrasse7.de/unser-angebot/wohnbruecke-berlin-mitte/

Raphaelswerk Berlin, Beratung zu Weiterwanderung
www.raphaels-werk.de

Willkommen in Reinickendorf e.V.
www.wir-netzwerk.de

Initiative Schöneberg Hilft e.V.
www.schoeneberg-hilft.de

Sonntagsclub Berlin
Projekt Wohnraumberatung für LSBTI in Berlin
<https://www.queerhome.de>

tam interkulturelles Familienzentrum Berlin Kreuzberg
Sozial- und Flüchtlingsberatung
www.tam-familienzentrum.de

TBB- Türkischer Bund in Berlin/Brandenburg
www.tbb-berlin.de

terre des hommes e.V.
www.tdh-berlin.de , www.tdh.de

TGD- Türkische Gemeinde in Deutschland e.V.
www.tgd.de

TIO - Treff und Informationsort für Migrantinnen e.V.
www.tio-berlin.de

UGRAK Beratungsstelle für Frauen aus der Türkei
<https://www.diakoniewerk-simeon.de/beratung-migration/ugrak>

UNHCR - Der Hohe Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen
UNHCR Vertretung für Deutschland
www.unhcr.de
www.unhcr.org

Verband binationaler Familien und Partnerschaften iaf. e. V
Rechtliche und psychosoziale Beratung für binationale Paare
www.berlin.verband-binationaler.de

verdi - AK undokumentierte Arbeit^{SEP}
Beratung für Menschen ohne Aufenthaltsstatus - arbeitsrechtliche Fragen und Hilfestellung
www.berlin-brandenburg.dgb.de/beratung/ak-undokumentierte-arbeit

Verein Iranischer Flüchtlinge in Berlin e.V.
www.iprberlin.com

Vereinigung der Vietnamesen in Berlin & Brandenburg e. V.
<https://vietnam-bb.de/de>

VIA- Verband für Interkulturelle Arbeit
www.via-in-berlin.de

Vista - Drogen- und Suchtberatung
www.vistaberlin.de/einrichtungen/misfit-drogen-und-suchtberatung/

Netzwerk der Vormundschaftsvereine für unbegleitete minderjährige Geflüchtete in Berlin
www.netzwerk-vormundschaft.de

Welcome Support Berlin – Beratungsangebote in den Berliner Bezirken
Internationaler Bund – Sozialberatung, Psychosoziale Beratung und Unterstützung bei der Wohnungssuche für geflüchtete Menschen in den Berliner Bezirken, die in eigenem Wohnraum, bei Privatpersonen, in Unterkünften ohne Beratungsangebot oder in Hotels/Hostels leben
<https://ib-berlin.de/angebot/11277>

Weltweit Berlin
Freiwilligengruppe von Asyl in der Kirche Berlin-Brandenburg e.V.
<https://kirchenasyl-bb.de/weltweit-berlin>

Wildwasser e.V.
Frauenselbsthilfe, Beratungsstellen für Mädchen und Frauen, Mädchennotdienst, Interkulturelle Wohngruppe
www.wildwasser-berlin.de

Willkommenszentrum Berlin
Beratungsstelle der Beauftragten des Berliner Senats für Integration und Migration
www.berlin.de/willkommenszentrum

Initiative Willkommen im Westend

Berlin-Charlottenburg
<http://willkommen-im-westend.de>

XENION
Psychosoziale Hilfen für politisch Verfolgte e.V.
www.xenion.org

Xochicuicatl e.V.
Lateinamerikanischer Frauenverein
www.xochicuicatl.de

Yaar – Afghanisches Kultur- und Beratungszentrum
www.yaarberlin.de

Yekmal e. V.
Verein der Eltern aus Kurdistan in Berlin
www.yekmal.de

Zentrum ÜBERLEBEN
psychologische Beratung, soziale Beratung, Psychotherapien
www.ueberleben.org
www.ueberleben.org/unsere-arbeit/migrationsdienste/

Berliner Rechtsanwält*innen

- Anwält*innen, die Mandate im Bereich Ausländer- und Asylrecht übernehmen -

Diese Liste beinhaltet keine Aussage über die Qualität der geleisteten rechtlichen Vertretung!

Berlin- und bundesweite Anwält*innensuche

Anwält*innensuche Deutscher Anwaltverein DAV

www.anwaltauskunft.de/anwaltssuche

> Rechtsgebiet Migrationsrecht, evtl. einschränken: > Fachanwalt für Migrationsrecht

Anwält*innensuche Republikanischer Anwaltsverein

www.rav.de/service/anwaltssuche/

Liste von Anwält*innen im bundesweiten Rechtsberater*innennetz der Wohlfahrtsverbände für Flüchtlinge

<https://rechtsberaterkonferenz.de>

<https://rechtsberaterkonferenz.de/index.php/mitgliederliste>

Najat Abokal

Schwerpunkte: Familienrecht, Arbeitsrecht (kein Asylrecht)

Sprachen: Arabisch, Englisch, Französisch, Farsi/Dari

Kienitzer Straße 107, 12049 Berlin

Anfahrt: U8 Leinestraße

Tel: 030 / 622 068 96, Fax: 030 / 325 903 62

E-Mail: info@kanzlei-abokal.de

akm Rechtsanwält*innen

Christine Lüth, Miriam Frieding, Einar Aufurt, Yasar Ohle, Carolin Kaufmann, Hannah Übach, Lukas Theune

Schwerpunkte: Migrationsrecht, Strafrecht, Familienrecht, Sozialrecht

Karl-Marx-Straße 172, 12043 Berlin-Neukölln

Anfahrt: U7 Karl Marx Straße

Tel: 030/23564436, Fax: 030/23564516

E-Mail: kontakt@akm-berlin.de

www.akm-berlin.de

Bilal Alkatout

Schwerpunkte: Asyl- und Aufenthaltsrecht, Strafrecht

Sprachen: Englisch, Spanisch, Französisch, Portugiesisch

Sprengelestr. 7, 13353 Berlin

Anfahrt: U6/ S42 Wedding, U6 Leopoldplatz, U7 Amrumer Straße

Tel. 030-50361176, Fax 030-50361174

ra.alkatout@posteo.de

Kanzlei Amigo Gorski

Schwerpunkte: Migrationsrecht, Strafrecht, Steuerrecht

Sprachen: Englisch, Spanisch

Zobeltitzstraße 72, 13403 Berlin

Anfahrt: U6 Scharnweberstraße

Tel.: 030 5095 0007, Fax: 030 5095 0009

E-Mail: amigo@amigo-kanzlei.de, gorski@amigo-kanzlei.de

<https://amigo-kanzlei.de>

Nadine Arndt, Udo Grönheit

Schwerpunkte: Asyl-, Aufenthaltsrecht, Straf-, Zivil-, Familien-, Sozialrecht

Sprachen: Englisch, Französisch

Hasenheide 12, 10967 Berlin

Anfahrt: U8 Hermannplatz

Tel: 030 6912092, 030 69 00 46 82, Fax: 030 69 11 12 6

info@rechtsanwaeltin-arndt.de

bueero@rechtsanwalt-groenheit.de

<http://rechtsanwaelte-am-hermannplatz.de>

Laura Aulmann

Schwerpunkte: Aufenthalts- und Asylrecht, Staatsangehörigkeitsrecht, Wirtschaftsmigration

Sprachen: Französisch, Englisch

Rosenthaler Str. 46/47, 10178 Berlin

Telefon +49 (0) 30. 24 72 40 40

Fax +49 (0) 30. 28 39 09 91

kontakt@aulmann-anwalt.de

www.aulmann-anwalt.de

Canan Balcin, Johanna Künne

Schwerpunkte: Aufenthalts- und Asylrecht, Strafrecht, Türkei, Tschetschenien

Sprachen: Englisch, Türkisch, Kurdisch-Kurmandschi, Französisch

Karl-Marx-Str. 12, 12043 Berlin

Telefon: 030 - 54 86 80 60, Fax: 030 - 54 86 80 59

E-Mail: sekretariat@kanzlei-bkh.de

www.anwalt-aufenthaltsrecht.de

Sonja Benning

Schwerpunkte: Aufenthalts- und Asylrecht, Visaverfahren, Einbürgerung

Gneisenaustraße 83, 10961 Berlin

Tel: (030) 235 999 41, Fax: (030) 235 999 411

Mail: kontakt@rechtsanwaeltin-benning.de

www.rechtsanwaeltin-benning.de

Berenice Böhlo

Schwerpunkte: Aufenthalts- und Asylrecht, Familien-, Straf- und Sozialrecht

Sprachen: Französisch, Spanisch, Englisch

Rosenthaler Str. 46/47, 10178 Berlin

Anfahrt: S3, S5, S7, S9 Hackescher Markt, U8 Weinmeisterstraße

Tel: 030 247 240 90, Fax: 030 283 909 91

info@aufenthaltundsoziales.de

www.aufenthaltundsoziales.de

Jan Bornkessel

Sprachen: Englisch

Schwerpunkte: Asyl- und Ausländerrecht, Staatsangehörigkeitsrecht

Badensche Str. 33, 10715 Berlin-Wilmersdorf

Anfahrt: U7 und U9 Berliner Straße

Tel. 030-93930220, Fax 030-93930221

Mail: bornkessel@badensche33.de

http://www.ra-bornkessel.de/jan_bornkessel.html

Gabriele Boutjangout

Schwerpunkt: Familienrecht

Sprachen: Französisch, Englisch

Dunckerstr. 90, 10437 Berlin
Tel: 030 55578366
<https://ihrefamilienanwaeltin.de/>

Björn Cziersky-Reis

Schwerpunkte: Aufenthaltsrecht, Visumsverfahren, Ausweisungen, Strafverfahren mit Bezug zum Aufenthaltsrecht
Alt-Moabit 62-63, 10555 Berlin
Tel: 030 – 397 492 57, Fax 030 – 397 492 79
kontakt@kanzlei-cziersky.de
www.rechtsanwalt-auslaenderrecht.de/

Barbara Dubick, Mark Swatek

Schwerpunkte: Westbalkan (Dubick), Straf- und Migrationsrecht (Swatek)
Sprachen: Englisch, Spanisch
Ravenéstr. 4, 13347 Berlin
Anfahrt: U6 Reinickendorfer Straße
Tel: 030 - 46 06 56 21, 030 – 50346700, Fax: 030 - 46 60 63 12
Mail: ra@swatek.berlin, [ra@ https://www.akm-berlin.de](mailto:ra@https://www.akm-berlin.de)
<https://swatek.berlin/>

Renate Ebrahaim

Schwerpunkte: Aufenthalts- und Asylrecht und Familienrecht
Mehringdamm 48, 10961 Berlin
Tel.: 030 7852045, Fax: 030 / 78 89 86 45
Mail: RAinEbrahaim@t-online.de
www.ebrahaim-rechtsanwaeltin.de

Marie Ellersiek

Oranienstr. 166, 10999 Berlin
Tel: 030 54713999, Fax: 030 54713997
Mail: Ellersiek@kanzlei-berlin.net
www.kanzlei-berlin.net

Julius Engel

Schwerpunkte: Aufenthalts- und Asylrecht
Sprachen: Englisch und Spanisch
Ravenéstr. 4, 13347 Berlin
Tel: 030 - 985 15 924, Fax: 030 - 466 06 312
E-Mail: info@engel-recht.de
www.engel-recht.de

Ralf Fischer

Schwerpunkte: Asyl- und Aufenthaltsrecht, Familienrecht, Strafrecht
Potsdamer Straße 70, 10785 Berlin-Schöneberg
Tel: 030 6843637, Fax: 030 6834451
Mail: info@anwalt-ralf-fischer.de
www.anwalt-ralf-fischer.de

Annette Fölster

Schwerpunkte: Aufenthalts- und Asylrecht
Wilhelm - Stolze- Str. 19, 10249 Berlin- Friedrichshain
Tel: +49 (0) 30 221 994 990, Fax: +49 (0) 30 221 994 998
Mail: info@koenings-foelster.de
www.koenings-foelster.de

Joachim Genge, Karsten Lüthke, Andreas Günzler

Schwerpunkte: Aufenthalts- und Asylrecht, Abschiebungshaft, Sozialrecht, Ehe- und Familienrecht, Arbeitsrecht und Strafrecht
Kreuzbergstr. 42, 10965 Berlin
Tel. 030 853 25 65, Fax 030 854 19 77
Mail: mail@ra-genge.de, ra.karsten.luethke@gmx.de; a.guenzler@anwaeltetekreuzberg42b.de
www.rechtsanwalt-karsten-luethke.de
www.rechtsanwalt-guenzler.de
www.ra-genge.de

Volker Gerloff

Schwerpunkte: Sozialrecht
Immanuelkirchstraße 3-4, 10405 Berlin
Tel: 030.4467 92-42, Fax: 030.4467 92-20
E-Mail: mail@ra-gerloff.de
www-ra-gerloff.de/

Henning Gratzki

Schwerpunkte: Migrations-, Familien-, Sozial- und Strafrecht
Sprachen: Russisch, Polnisch
Pariser Straße 11, 10719 Berlin
Tel: 030 8877 43 60, Fax: 030 8877 43 61
Mail: henning.gratzki@t-online.de

Jeannette Höpping

Schwerpunkte: Verwaltungsrecht, Straf- und Strafverfahrensrecht, Sozialrecht, Migrationsrecht, Völkerrecht
Sprachen: Englisch, Persisch
Gneisenastr. 51, 10961 Berlin
Tel: 030 5490 99 28, Fax: 030 54909 92 82
Jeanette.hoeping@icloud.com

Gerhard Howe

Schwerpunkte: Asyl- und Aufenthaltsrecht
Rosenthaler Str. 46, 10178 Berlin-Mitte
Tel.: 030-27594703, Fax: 030-27594728
gerhardhowe@yahoo.de
Bürozeiten: Montag - Freitag: 10:00 - 13:00, Montag, Dienstag und Donnerstag: 14:00 -17:00

Housam Ibrahim

Sprachen: Arabisch
Müllerstraße 156a, 13353 Berlin
Tel: 030-469 062 822, Fax: 030 - 469 062 829
ra-ibrahim@t-online.de

Felix Isensee

Schwerpunkte: Strafrecht, Aufenthaltsrecht, kein Asylrecht
Karl-Marx-Straße 71 (Eingang Fuldastraße 61), 12043 Berlin-Neukölln
Tel: 030/ 2529 3336, Fax: 030/ 2529 3338
ra-isensee@posteo.de
www.ra-isensee.de/

Annette Jansen

Schwerpunkte: Aufenthaltsrecht, Familienrecht, Strafrecht
Yorckstr. 26, 10965 Berlin-Kreuzberg
Tel. 030/2362380, Fax 030/23623822

Mail: info@yorck26.com
www.yorck26.com

Jentsch Rechtsanwälte

Oda Jentsch, Matthias Lehnert, Lukas Sunnus

Schwerpunkte: Aufenthalts-, Asyl-, Sozial-, Familien-, Strafrecht

Sprachen: Französisch

Eichendorffstraße 13, 10115 Berlin

Tel: 030 252 987 77, Fax: 030 252 987 85

kontakt@aufenthaltsrecht.net

www.aufenthaltsrecht.net

Marten Kaspar

Schönhauser Allee 83, 10439 Berlin

Tel 030 4467 4467, Fax 030 4467 4468

Mail: anwaelte@jurati.de

www.jurati.de/marten-kaspar

Edith Kiefer

Schwerpunkte: Familienrecht, Asylrecht

Mehringdamm 48, 10961 Berlin-Kreuzberg

Tel: 030 78897338, Fax: 030 78897367

E-Mail: edith.kiefer@berlin.de

www.rechtsanwaeltin-kiefer.de

Josephine Koberling, Julius Becker, Leonie Därr

Sprachen: Englisch, Spanisch, Französisch, Indonesisch

Pohlstr 67, 10785 Berlin

Telefon: 030 95 60 63 26, Fax: 030 95 60 63 31

<http://blkr-berlin.de/>

info@blkr-berlin.de

Bürozeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 10 – 13 Uhr, Montag, Dienstag, Donnerstag: 15 – 18 Uhr

Thomas Krautzig

Schwerpunkte: Aufenthalts- u. Asylrecht, Strafrecht, Familienrecht

Gneisenaustraße 2a, 10961 Berlin

Telefon: 030 / 6942622, Fax: 030 / 6942690

kanzlei@rechtsanwalt-berlin.pro

www.rechtsanwalt-krautzig.de

Julia Kraft, Simone Rapp

Schwerpunkte: Aufenthalts- und Asylrecht, Sozialrecht, Strafrechts (Verfahren im Zusammenhang mit einer unerlaubten Einreise oder mit einem unerlaubten Aufenthalt)

Pannierstr. 8, 12047 Berlin, Vorderhaus, 1. OG

(bitte im Vorderhaus links durch die Glastür in die 1. Etage gehen)

Telefon: 030 23919825, Fax: 030 23919826

Kontakt@kraftundrapp.de

www.kraftundrapp.de

Bürozeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag: 10:00 - 13:00 und 15:00 - 17:00 Uhr, Freitag: 10:00 - 13:00 Uhr

legal links Kanzlei

Juliane Linke, Lea Hupke, Matthias Nübold, Sophie Baumann

Sprachen: Englisch, Türkisch

Mehringdamm 42, 10961 Berlin

Tel.: +49 30 78 89 38 80, Fax: +49 30 78 89 38 81

Email: info@legal-links.de
<http://legal-links.net/index.php>

Christine Lüth

Schwerpunkte: Aufenthaltsrecht, Asylrecht, Strafrecht

Sprachen: Englisch

Karl-Marx-Straße 172, 12043 Berlin

U- Bahn Karl- Marx-Straße U7

Telefon: 030 23564-436, Fax: 030 23564-516

lueth@akm-berlin.de

www.akm-berlin.de/index.php

Bürozeiten: Montag-Freitag: 10:00 - 13:00, Dienstag und Donnerstag: 15:00 – 18:00

Philipp Martens

Nur Strafrecht, Verwaltungsrecht, Europarecht

Spricht Russisch

Lietzenburger Straße 51, 10789 Berlin

Telefon: 030-23 59 30 00, Fax: 030 81 45 71 16

E-mail: martens@tettaupartners.de

<https://www.tettaupartners.de/>

Thomas Moritz

Schwerpunkte: Asylrecht und Aufenthaltsrecht, Strafverteidigung, Presserecht und Äusserungsrecht

Yorckstr. 26, 10965 Berlin-Kreuzberg

Tel. 030/23623877, Fax 030/23623822

Mail: info@yorck26.com

www.yorck26.com

Franziska Nedelmann, Antonia v.d. Behrens, Inga Schulz, Carsten Ilius

Schwerpunkte: Ausländer- und Familienrecht, Familienzusammenführung

Kottbusser Damm 94, 10961 Berlin-Kreuzberg

Tel: 030 54716772, Fax: 030 54716770

www.kottbusserdamm.net

Viktor Riad

Schwerpunkte: Aufenthalts- und Asylrecht, Staatsangehörigkeitsrecht, Freizügigkeitsrecht

Gneisenaustr. 83, 10961 Berlin

Tel: 030 235 999 410, Fax: 030 235 999 413

kontakt@rechtsanwalt-riad.de

Gilda Schönberg, Christian Zimmer

Schwerpunkte: Strafrecht, Aufenthaltsrecht, Staatsangehörigkeitsrecht, (internationales) Familienrecht, Sozialrecht

Sprachen: Farsi, Englisch, Spanisch, Französisch

Mehringdamm 40, 10961 Berlin

Telefon: 030/6937086, Fax: 030/6937488

E-Mail: info@m40-recht.de

www.m40-recht.de

Mersad Smajic

Spricht Russisch, Bosnisch, Serbisch und Kroatisch

Erich-Weinert-Str. 15, 10439 Berlin

Telefon: 030 46 90 63 61, Fax: 030 46 90 63 62

E-Mail: smajic-mersad@web.de

www.leo-rechtsanwaelte.de

Rolf Stahmann

Schwerpunkte: Aufenthalts- und Asylrecht, Bi nationales Familienrecht
Rosenthaler Str. 46/47, 10178 Berlin
Tel. 030/28390963, Fax. 030/28390991
kontakt@stahmann-anwalt.de

Lena Stehle

Yorckstraße 26, 10965 Berlin
Tel: 030 455 00 00, Fax: 030 455 000 99
Mail: stehle@kanzlei-moeckernkiez.de
<http://kanzlei-moeckernkiez.de>

Christoph Tometten

Sprachen: Englisch, Französisch, Spanisch
Yorckstraße 26, 10965 Berlin
Tel. 030 455 00 00, Fax +49 30 45 50 00 99
E-Mail: tometten@kanzlei-moeckernkiez.de
<http://kanzlei-moeckernkiez.de>

Federico Traine

Schwerpunkte: Migrationsrecht, Aufenthaltsrecht, Asylrecht
Sprachen: Englisch, Spanisch, Französisch
Rosenthaler Str. 46/47, 10178 Berlin
Tel: 030. 30 88 12 93, Fax: 030 28 39 09 91
E-Mail: anwalt@traine.de
www.traine.de

Daniel Weber

Schwerpunkte: Aufenthalts- und Asylrecht, Visaverfahren, Einbürgerung
Sprachen: Englisch, Französisch
Hochstraße 21, 13357 Berlin
Tel 030 120 536 210, Fax 030 120 536 219
Email: weber@ra-migration.eu
www.ra-migration.eu

Barbara Wessel, Inken Stern

Schwerpunkte: Asylrecht, Aufenthaltsrecht, Familienrecht, Türkei, LGBTIQ*
Sprachen: Englisch, Französisch
Kottbusser Damm 72, 10967 Berlin
Tel.: 030 / 62 20 17 48, Fax: 030 / 62 20 17 49
Mail: wessel@anwaeltinnen-kreuzberg.de, stern@anwaeltinnen.berlin
www.anwaeltinnen-kreuzberg.de/

Matija Vorih

Schwerpunkte: Aufenthaltsrecht und Strafrecht, LGBTIQ*
Sprachen: Kroatisch
Kantstr. 154a, 10623 Berlin
Tel: 030 12 05 36 210, Fax: 030 120 536 219
E-Mail: info@rechtsanwalt-vorih.de
<https://www.rechtsanwalt-vorih.de>

Imeke de Weldige

Schwerpunkte: Aufenthaltsrecht, Familiennachzug, kein Asylrecht
Friedrichstr. 209, 10969 Berlin
Telefon: 030 25935760, Telefax: 030 25935788
Mail: deweldige@gmx.de

Deutschkurse für Geflüchtete

Integrationskurse für Asylbewerber, Geduldete und Ausländer mit Aufenthaltserlaubnis

Auf der **Internetseite des BAMF** finden Sie **Merkblätter** und **Antragsformulare** für den Kurs:
<http://www.bamf.de/DE/Willkommen/DeutschLernen/Integrationskurse/integrationskurse-node.html>

Das **Antragsformular** müssen Sie an die zuständige Außenstelle des BAMF schicken. Adressen der Außenstellen mit Namen und Telefon der zuständigen Ansprechpersonen:

https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Integration/Integrationskurse/Kursteilnehmer/AntraegeAlle/630-120_antrag-zulassung-integrationskurs-ausl_pdf

BAMF – Bundesamt für Migration und Flüchtlinge – Außenstelle Berlin

Badensche Str. 23, 10715 Berlin

Tel.: 030 - 68 40 81-47500, Fax: 030 - 68 40 81-47115

E-Mail: BER-Posteingang@bamf.bund.de

Die **Sozialarbeiter*innen** in den Unterkünften sowie die **Migrationsberatungsstellen** der Wohlfahrtsverbände helfen, das richtige Formular zu finden, den Antrag zu stellen und einen passenden Kurs zu finden.

Es gibt **zielgruppenspezifische Angebote**, z. B. Frauenkurse, ggf. mit Kinderbetreuung, Alphabetisierungskurse, mit Vorkenntnissen usw. Kurse bieten die Volkshochschulen (VHS) sowie viele private **Sprachschulen** an.

Auch die **privaten Sprachschulen** und die **Berliner Volkshochschulen** müssen Ihnen helfen, den Antrag zu stellen und einen passenden Kursplatz zu finden:

<http://www.bamf.de/DE/Willkommen/DeutschLernen/Integrationskurse/integrationskurse-node.html>

<http://www.vhs-refugees.de>

Deutschkurse auch ohne Anspruch auf einen Integrationskurs

An vielen Kursen der **Berliner Volkshochschulen** können auch Geflüchtete ohne Integrationskursberechtigung teilnehmen:

<http://www.vhs-refugees.de>

<https://www.berlin.de/vhs/kurse/deutsch-integration/kurse-fuer-gefluechtete/hintergrundinformationen/>

Das Berliner Netzwerk "Deutschkurse für Alle" ist ein loser Zusammenschluss von Initiativen und Freiwilligen, die Kurse anbieten, an denen auch Geflüchtete ohne Integrationskursberechtigung teilnehmen können:

<http://www.netzwerk-deutschkurse-fuer-alle.de>

Deutschkurse für Beruf und Studium

Voraussetzung für die Teilnahme an **berufsbezogenen Deutschkursen** sind Vorkenntnisse der deutschen Sprache. Teilweise können auch Asylsuchende und Geduldete teilnehmen. Manche Kurse finden in Verbindung mit einer beruflichen Qualifizierung statt.

Kurse der "**Berufsbezogenen Deutschsprachförderung**" gemäß § 45a AufenthG iVm der Deutschsprachförderverordnung – DeuFöV setzen Deutschkenntnisse B1 voraus. Voraussetzung ist, dass Sie beim

Jobcenter oder der Agentur für Arbeit als arbeitsuchend registriert sind oder eine berufliche Tätigkeit ausüben oder den Kurs zur Anerkennung Ihres ausländischen Berufsabschlusses benötigen oder zur erfolgreichen Durchführung Ihrer beruflichen Ausbildung.

Asylsuchende und **Geduldete** können sich bei der **Agentur für Arbeit** (nicht beim Jobcenter!) **arbeitsuchend registrieren** lassen. Geflüchtete mit Aufenthaltserlaubnis registrieren sich beim **Jobcenter**. Asylsuchende dürfen nur bei positiver Bleibeprognose teilnehmen. Laut BAMF gilt das derzeit nur, wenn Sie aus Syrien, Afghanistan, Eritrea oder Somalia kommen. Geduldete sind ausgeschlossen, wenn sie nur aus "tatsächlichen Gründen" (z. B. Passlosigkeit) geduldet sind und keine humanitären oder ausbildungsbezogenen Gründe vorliegen.

Infoseite des BAMF zu berufsbezogenen Deutschkursen:

<http://www.bamf.de/DE/Willkommen/DeutschLernen/DeutschBeruf/deutschberuf-node.html>

Die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter entscheidet über Ihre Teilnahme. Kursträger beraten Sie und helfen Ihnen, einen passenden Platz zu finden:

Kursträger für berufsbezogene Deutschkurse:

<http://www.deutsch-lernen.gfbm.de>

<http://www.wipa.de>

<http://www.a-qua.de>

<http://www bbw-gruppe.de>

Berufliche Qualifizierung:

<http://www.arrivo-berlin.de>

<http://www.bridge-bleiberecht.de>

Online-Sprachkurse und Apps

Übersicht Online-Kurse:

<http://www.kub-berlin.org/formularprojekt/de/deutsch-lernen-lehren>

Kostenlose Apps:

"Ankommen"

"Lern Deutsch – Stadt der Wörter"

"Einstieg Deutsch"

Beratung zum Studium und Welcome Programme der Berliner Hochschulen

Die **Berliner Hochschulen** bieten Beratung, Welcome-Programme und studienvorbereitende Sprachkurse für Geflüchtete an, z.B.

<https://www.fu-berlin.de/sites/welcome/index.html>

<https://www.tu.berlin/studienberatung/vor-dem-studium/gefluechtete-an-der-tu-berlin>

<https://www.hu-berlin.de/de/hu/verwaltung/ccww/angebote-fuer-gefluechtete>

<https://www.ash-berlin.eu/studium/studiengaenge/ash-pre-study-programm-fuer-menschen-mit-fluchterfahrung/>

<https://www.bht-berlin.de/3834>

<https://www.htw-berlin.de/international/wege-an-die-htw-berlin/gefluechtete/>

<https://www.eh-berlin.de/hochschule/ehbwelcome>

<https://kh-berlin.de/en/ukraine>

https://www.khsb-berlin.de/sites/default/files/informationen_refugees_khsb.pdf

Flüchtlingsberatung und Initiativen im Land Brandenburg

Adressenübersichten zu allen Landkreisen Brandenburgs finden Sie hier:

www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/adressen

Nachfragen bitte an:

Flüchtlingsrat Brandenburg

Rudolf-Breitscheid-Str. 164, 14482 Potsdam

Tel. 0331-716499, Fax 0331-88715460, info@fluechtlingsrat-brandenburg.de

www.fluechtlingsrat-brandenburg.de

Medizinische und psychologische Hilfe

Zum Recht auf Gesundheit siehe auch unseren

„**Ratgeber für Geflüchtete in Berlin**“, Kapitel 10 „Soziale Leistungen und medizinische Versorgung“

www.fluechtlingsrat-berlin.de/ratgeber

Suche nach sprachkundigen ÄrztInnen und PsychologInnen:

www.kvberlin.de

> Für Patienten > Arzt- und Psychotherapeutensuche > Weitere Suchkriterien > Fremdsprachen

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen für Geflüchtete in allen Berliner Bezirken

Beratungsstellen für Geflüchtete in psychischen Krisensituationen, arabisch- und farsisprachiges Personal in der Regel vorhanden, für andere Sprachen werden meist kurzfristig SprachmittlerInnen organisiert: www.berlin.de/lb/psychiatrie/in-den-bezirken/angebote-fuer-gefluechtete/

Ärztelkammer Berlin

www.aerztekkammer-berlin.de

kammer@aekb.de

Friedrichstr. 16, 10969 Berlin-Kreuzberg

Tel. 030 - 40 80 6- 0 , Fax 030 - 40 80 63499

Ausschuss für Menschenrechtsfragen der Ärztelkammer Berlin

www.aekb.de/kammer/gremien-einrichtungen-arbeitskreise/ausschuesse/ausschuss-fuer-menschenrechtsfragen

Ansprechpartnerin ÄKB: Dr. jur. Katrin Borchers, Tel. 030-40806-2101

Clearingstelle für nicht krankenversicherte Menschen

Zinzendorfstraße 18 / Ecke Levetzowstraße, 10555 Berlin-Moabit, Tel 030 6903359 -72

www.berliner-stadtmission.de/clearingstelle

Beratung für Menschen mit ungeklärtem Aufenthaltsstatus, EU-BürgerInnen sowie Deutsche ohne ausreichenden Krankenversicherungsschutz in Berlin. Vermittlung medizinischer Hilfe (Zugang zu Krankenversicherung oder Sozialleistungsträger, ggf. anonymer Krankenschein). Beratung vertraulich und auf Wunsch anonym in deutsch, englisch, französisch, vietnamesisch, spanisch, russisch, polnisch, arabisch.

Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung (MMM)

Medizinische Hilfe für Menschen ohne Aufenthaltsstatus bzw. ohne Krankenversicherung

Aachener Str. 12 10713 Berlin-Wilmersdorf, Di, Mi+ Fr 9- 15 Uhr, U-/S-BahnHeidelberger Platz

Tel. 030-8272- 2600

www.malteser-berlin.de/angebote-und-leistungen/medizin-fuer-menschen-ohne-krankenversicherung.html

Medibüro Berlin - Netzwerk für das Recht auf Gesundheitsversorgung aller Migrant*innen

Gneisenaustraße 2a, 10961 Berlin-Kreuzberg

Tel. 030-694 67 46, Fax 030-629 011 45

Mo + Do 16.30 - 18.30 Uhr: anonyme und kostenlose Vermittlung medizinischer Behandlung für Menschen ohne Aufenthaltsstatus

info@medibuero.de, www.medibuero.de, U7/U6 „Mehringdamm“

Medizin Hilft e.V. - open.med Berlin

Anlaufstelle für Geflüchtete, Menschen ohne Krankenversicherung und Menschen ohne Aufenthaltsstatus. In Kooperation mit Ärzte der Welt.

Teltower Damm 8a, 14169 Berlin- Zehlendorf, S-Bahn S1 "Zehlendorf"

Telefon Mo - Fr 9.30 Uhr bis 17 Uhr mobil: 0176 63152094

www.medizin-hilft.org

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen für Geflüchtete in den Berliner Bezirken

arabisch- und farsisprachiges Personal in der Regel vorhanden, für andere Sprachen werden meist kurzfristig SprachmittlerInnen organisiert

Adressen und Kontakte:

www.berlin.de/lb/psychiatrie/in-den-bezirken/angebote-fuer-gefluechtete/

Zentrum Überleben – ehemals Behandlungszentrum für Folteropfer BZFO

Gesundheits- und Sozialzentrum GSZ Moabit (ehemaliges Krankenhaus Moabit) Haus K, Aufgang C, 3. Stock

Turmstr. 21, 10559 Berlin -Tiergarten

Tel. 030-30 39 06 -0, Fax 030-30 61 43 71, Email info@bzfo.de

www.ueberleben.org

Psychiatrische Institutsambulanz PIA des St. Hedwig Krankenhauses im Josefshaus

Große Hamburger Str. 5–11, 10115 Berlin-Mitte. Die Psychiatrische Institutsambulanz (PIA) befindet sich auf dem Gelände des St. Hedwig-Krankenhauses im Josefshaus, 5. Etage.

Sekretariat: Tel. 030 2311-2108, Fax -2251

Anmeldung: Tel. 030 2311-2120 (bitte Initialen des Namens, Herkunftsland und Sprache angeben)

www.alexianer-berlin-hedwigkliniken.de/sthedwig-krankenhaus/leistungen/ambulante-behandlung/psychiatrische-institutsambulanzen-pia/psychiatrische-institutsambulanz-pia-im-josefshaus

XENION

Psychosoziale Hilfen für politisch Verfolgte e.V.

Paulsenstr. 55/56, 12163 Berlin-Steglitz

psychologische Beratung, soziale Beratung, Psychotherapien

Tel. 030 - 323 29 33, Fax 030 - 324 85 75, Email: info@xenion.org

www.xenion.org

TransVer - Information und Vermittlung in psychosoziale Einrichtungen Berlins

Tel: 030 / 209 69 04 0

<https://transver-berlin.de/beratung-vermittlung-begleitung/>

Information, Vermittlung und Begleitung für Menschen, die psychische Hilfe suchen, kostenfrei zur passenden Unterstützung und Behandlung. Beratung in allen Sprachen nach Terminvereinbarung unter 030/209 69 040.

Jenny De la Torre Stiftung

Gesundheitszentrum für obdachlose Menschen

Pflugstraße 12, 10115 Berlin-Mitte, Telefon 030 28884598 0, U-Bahn Linie 6 Schwartzkopfstr

Arzt-, Zahn- und Augenarztpraxis, Kleiderkammer, Speiseversorgung und sanitäre Anlagen mit Duschen, rechtliche, soziale und psychologische Beratung sowie Betreuung.

www.delatorre-stiftung.de/gesundheitszentrum.html

MUT zur Nachbarschaft

TagesTreff mit medizinischer und zahnmedizinischer Betreuung für Wohnungslose

Weitlingstraße 11, 10317 Berlin-Lichtenberg, S-Bahn Lichtenberg

Tel. 030-52 69 56 37, Zahnarztpraxis 030- 52 69 56 39

Arztpraxis Mo – Fr 9 – 14 Uhr

Zahnarztpraxis Mo, Mi, Do 09.00 - 12.00 Uhr, Di + Fr 10.00 - 13.30 Uhr

<https://humanistisch.de/x/tagestreff>

Krankenstation und Ambulanz für Obdachlose

Berliner Stadtmission, Lehrter Str. 68, 10557 Berlin-Tiergarten

Tel 390 322 93, Fax 390 322 94

www.berliner-stadtmission.de/ambulanz

Praxis am Stralauer Platz

Praxis für die med. Versorgung obdachloser und bedürftiger Menschen am Stralauer Platz, gegenüber des Ostbahnhofs

<https://gebewo-pro.de/arztpraxis>

Ärztliche Sprechstunde in der Beratungsstelle für Wohnungslose

Levetzowstr. 12a, 10555 Berlin-Tiergarten

Tel. 390 4743-0 oder 0172/3073985

Ärztliche Sprechstunde in der Notübernachtung

Franklinstr. 27, 10587 Berlin-Tiergarten

Tel. 391 27 22 Fax 392 30 14

AIDS-Hilfe - Kontakt- und Anlaufstelle für MigrantInnen

Berliner AIDS- Hilfe e.V. Kurfürstenstraße 130, 10785 Berlin-Tiergarten, Tel. 030-885640-0, -23, Fax -25,

info@berlin.aidshilfe.de, U-Bahn Nollendorfplatz

Beratung für MigrantInnen zu sozial- und aufenthaltsrechtlichen sowie psychosozialen Fragen, auch für Menschen ohne Aufenthaltsstatus englisch, französisch, polnisch, russisch, rumänisch; andere Sprachen nach Vereinbarung

www.berlin.aidshilfe.de

Gemeindedolmetschdienst Berlin

Der GDD vermittelt kostenpflichtige Dolmetscheinsätze an Institutionen und freie Träger aus dem Gesundheits-, Bildungs- und Sozialwesen,

www.gdd-berlin.de

Sprint Berlin

vermittelt kostenlose Sprachmittlungseinsätze im Gesundheitsbereich für:

* den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD)

* von der Senatsverwaltung für Gesundheit geförderte Projekte der Gesundheits-, Bildungs- und sozialen Versorgung in Berlin

* und für die vom LAF beauftragten Berliner Flüchtlingsunterkünfte.
www.sprint-berlin.de

Sozialrechtsberatung, Notübernachtung

Zum Recht auf eine Unterkunft, zur Wohnungssuche und zum Anspruch auf Sozialleistungen siehe auch unseren „Ratgeber für Geflüchtete in Berlin“ www.fluechtlingsrat-berlin.de/ratgeber

Beratung zu Sozialhilfe, Leistungen nach AsylbLG und zum Bürgergeld

Sozialberatungsstellen des Diakonischen Werks in den Berliner Bezirken

Beratung zu Sozialhilfe, Leistungen nach AsylbLG und zum Bürgergeld

www.diakonie-portal.de/themen/armut-wohnungslosigkeit/existenzsicherung

Berliner Arbeitslosenzentrum e. V. - BALZ

Beratung zum Arbeitslosengeld II/Bürgergeld

Kirchstr. 4, 14163 Berlin, Telefon (030) 235 987 986

www.berliner-arbeitslosenzentrum.de

Rechtsambulanz Sozialhilfe e. V.

Rechtsberatung in Fragen der Sozialhilfe und Bürgergeld

www.rechtsambulanz.de

Schuldnerberatung

Beratungsadressen in Berlin sowie Infos für Überschuldete und zum Verbraucherinsolvenzverfahren:

www.schuldnerberatung-berlin.de

Tacheles e.V. Wuppertal

Die neusten Tips, Infos und Trends zum Bürgergeld und zur Sozialhilfe – Infoseiten und Newsletter

www.tacheles-sozialhilfe.de , info@tacheles-sozialhilfe.de

Beratung für Wohnungslose

Flyer „Achtung! Mietschulden“

www.schuldnerberatung-berlin.de/media/pages/fur-ratsuchende/unsere-ratgeber/b699cba5b5-1642153267/achtung-mietschulden.pdf

Weitere Ratgeber zum Thema Schulden

www.schuldnerberatung-berlin.de/fur-ratsuchende/unsere-ratgeber/

Zentrale Beratungsstelle für Wohnungslose

in gemeinsamer Trägerschaft der Berliner Stadtmission und der Caritas

Levetzowstr. 12a, 10555 Berlin-Moabit

Tel: 390 474 -0 Fax 390 474 -20

www.wohnungslos-berlin.de/

Notübernachtungen

siehe auch www.wohnungslos-berlin.de/links

Notübernachtung Franklinstr

(Alleinstehende und Familien)

Franklinstr. 27, 10587 Berlin-Charlottenburg

Tel: 391 27 22 , Fax 392 30 14

Träger: Caritas und Berliner Stadtmission
www.notuebernachtung-berlin.de

Notübernachtung für Frauen

Tieckstr. 17, 10115 Berlin-Mitte
Tel + Fax 030-283 29 39

<https://gebewo-pro.de/notuebernachtung-fuer-frauen#kontakt>

Weitere Adressen von Notübernachtungstellen (ganzjährig) und Kältehilfe

<http://www.kaeltehilfe-berlin.de/>

Wohlfahrtsverbände¹

Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Berlin e. V.

Brandenburgische Str. 80, 10713 Berlin-Wilmersdorf

Referat Migration Telefon: 030 - 860 01-177

www.paritaet-berlin.de/themen/migration

Diakonisches Werk Berlin-Brandenburg

Paulsenstr. 55-56, 12163 Berlin-Steglitz

Referat Migration und Flucht Tel 82097-251, -248

www.diakonie-portal.de/themen/migration-partizipation-demokratiefoerderung/migration-flucht

Caritas-Verband für das Erzbistum Berlin e.V.

Fachleitung Gesundheit, Soziales und Migration

Residenzstraße 90, 13409 Berlin Telefon: 66633-0, 66633-1502, Mobil: 0171/2 87 47 63

www.caritas-berlin.de/beratungundhilfe/berlin/flucht-und-migration/flucht-und-migration

Arbeiterwohlfahrt - Landesverband Berlin e.V.

Referat Jugend Migration und Beratungsdienste -

Blücherstraße 62, 10961 Berlin-Kreuzberg Tel. 030/25389-269, 25389-0

<https://www.awoberlin.de/unsere-leistungen/migration/flucht/>

Deutsches Rotes Kreuz

DRK Landesverband Berlin

Bachestr. 11, 12161 Berlin Tel. (030) 850 05 - 0

www.drk-berlin.de/angebote/migration-und-integration/migrationsberatung-fuer-erwachsene-zuwanderer.html

Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland (ZWST)

zwst.org/de/angebote/migrationsberatung-mbe

Unionhilfswerk Berlin

www.unionhilfswerk.de

Malteser

www.malteser-berlin.de

www.malteser-berlin.de/angebote-und-leistungen/integrationsdienste.html

Johanniter

www.johanniter.de/juh/lv-bb/rv-berlin/

ASB

www.asb-berlin.de

¹Zu den Angeboten der Wohlfahrtsverbände in Berlin siehe auch in diesem Adressbuch unter "Beratungsstellen, Initiativen und Organisationen in Berlin", sowie "Sozialrechtsberatung und Notübernachtung"

Flüchtlingsräte bundesweit

www.fluechtlingsrat.de

Aktuelle Kontaktdaten der Flüchtlingsräte in allen 16 Bundesländern

www.proasyl.de/unser-netzwerk

Flüchtlingsberatungsstellen vor Ort können bei den jeweiligen Flüchtlingsräten erfragt werden.

PRO ASYL

Telefon: +49 (0)69 - 24 23 14 10, Fax: +49 (0)69 - 24 23 14 72

www.proasyl.de

Baden-Württemberg

www.fluechtlingsrat-bw.de

Südbadisches Aktionsbündnis gegen Abschiebungen (SAGA)

www.saga.rasthaus-freiburg.org

Bayern

www.fluechtlingsrat-bayern.de

www.muenchner-fluechtlingsrat.de

Berlin

www.fluechtlingsrat-berlin.de

Brandenburg

www.fluechtlingsrat-brandenburg.de

Bremen

www.fluechtlingsrat-bremen.de

Hamburg

www.fluechtlingsrat-hamburg.de

Hessen

www.fr-hessen.de

Mecklenburg-Vorpommern

www.fluechtlingsrat-mv.de

Niedersachsen

www.nds-fluerat.org

Nordrhein-Westfalen

www.frnw.de

GGUA Flüchtlingshilfe - Gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender e.V.

www.ggua.de

Rheinland-Pfalz
www.asyl-rlp.org

Saarland
www.asyl-saar.de

Sachsen
www.saechsischer-fluechtlingsrat.de

Sachsen-Anhalt
www.fluechtlingsrat-lsa.de

Schleswig-Holstein
www.frsh.de

Thüringen
www.fluechtlingsrat-thr.de

Organisationen bundesweit und international

siehe auch www.asyl.net

PRO ASYL

www.proasyl.de

Kontakt per E-Mail: proasyl@proasyl.de

Bitte geben Sie bei Anfragen per E-Mail Ihre Telefonnummer an!

Informationsverbund Asyl / ZDWF e.V.

Dokumentation von Asylrechtsprechung und -infos online und in der Zeitschrift "Asylmagazin"

www.asyl.net

European Country of Origin Info Network - ECOI

Datenbank mit Herkunftsländerinfos zum download in Kooperation mit Informationsverbund Asyl / ZDWF e.V.

www.ecoi.net

Medizinische Hilfe für MigrantInnen ohne Gesundheitsversorgung

www.medibueros.org

Psychosoziale Zentren für Flüchtlinge und Folteropfer

www.baff-zentren.org/

Refugee Law Clinics Deutschland e.V.

www.rlc-deutschland.de

UNHCR - Der Hohe Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen

<https://www.unhcr.org>

<https://www.unhcr.org/dach/de>

UNO-Flüchtlingshilfe e. V.

www.uno-fluechtlingshilfe.de

Deutsches Institut für Menschenrechte

www.institut-fuer-menschenrechte.de

amnesty international

www.amnesty.de

www.amnesty.org (internationale Homepage)

European Council on Refugees and Exiles - ECRE

www.ecre.org

Human Rights Watch

www.hrw.org

PICUM - Platform for International Cooperation on Undocumented Migrants

www.picum.org

UNITED for Intercultural Action

www.unitedagainstracism.org

Arbeiterwohlfahrt – Bundesverband e. V. Referat Migration

www.awo.org

Deutscher Caritasverband

www.caritas.de

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband – Gesamtverband

www.der-paritaetische.de

DRK-Generalsekretariat

www.drk.de

Diakonisches Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland e. V.

www.diakonie.de

Ev. Kirche in Deutschland - EKD

Bevollmächtigter des Rates der EKD bei der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union.
Themen: Migration, Integration, Zuwanderungs- und Asylrecht, Menschenrechte, Familien-, Kinder- und Jugendpolitik

www.ekd.de/bevollmaechtigter

Bundesarbeitsgemeinschaft "Asyl in der Kirche"

www.kirchenasyl.de

Kommissariat der deutschen Bischöfe - Katholisches Büro

www.kath-buero.de

Pax Christi

www.paxchristi.de

Katholisches Forum Leben in der Illegalität

www.forum-illegalitaet.de

VIA

Verband für Interkulturelle Arbeit

www.via-bund.de

Connection e. V.

Themen Deserteure und Kriegsdienstverweigerung

www.Connection-eV.de

Gesellschaft für bedrohte Völker -

www.gfbv.de

Jugend Rettet e.V.

www.jugendrettet.org/de

SOS Humanity e.V.

<https://sos-humanity.org>

Sea-Watch e.V.

www.sea-watch.org

Ärzte ohne Grenzen - Medicines sans Frontiers

www.aerzte-ohne-grenzen.de

Ärzte der Welt – Medicines du Monde

www.aerztederwelt.org

medico international

Auch Auskunft zur medizinischen Versorgung in einigen Herkunftsländern

www.medico.de

FIAN e.V. - Food First Informations- und Aktionsnetzwerk

FIAN setzt sich für das Recht auf angemessene Ernährung und für andere soziale Menschenrechte ein.
www.fian.de

Verband binationaler Familien und Partnerschaften

Adressen von Beratungsstellen bundesweit unter:
www.verband-binationaler.de

KOK e.V. - Bundesweiter Koordinationskreis gegen Frauenhandel und Gewalt an Frauen im Migrationsprozess e.V.

www.kok-buero.de

medica mondiale e.V.

www.medicamondiale.org

Terre des Femmes

www.terre-des-femmes.de

Bundesfachverband Unbegleitete Minderjährige e.V.

www.b-umf.de

Internationaler Sozialdienst

im Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
bearbeitet Kinderschutz- und Sorgerechtsfälle mit Auslandsbezug
www.issger.de

terre des hommes

terre des hommes Deutschland e.V. - Hilfe für Kinder in Not
www.tdh.de

Deutsche Vereinigung für Datenschutz DVD e.V.

www.datenschutzverein.de

Humanistische Union e.V.

www.humanistische-union.de

Komitee für Grundrechte und Demokratie

www.grundrechtekomitee.de

Institut für Bürgerrechte & öffentliche Sicherheit e.V.

www.cilip.de

Internationale Liga für Menschenrechte e. V.

www.ilmr.de

Republikanischer Anwältinnen- und Anwälteverein e.V. - RAV

www.rav.de

Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e.V

www.bdue.de (Dolmetscher*nnensuche online)

Europa

Europäischer Gerichtshof

www.curia.europa.eu/de

Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte

www.echr.coe.int

Europäische Kommission

www.ec.europa.eu/deutschland/index_de.htm

Europäisches Parlament

www.europarl.de

European Council on Refugees and Exiles - ECRE

www.ecre.org

Da sich Kontaktdaten, Beratungsangebote, Zeiten und verfügbare Sprachen häufig ändern, haben wir hier nur die Webseiten der jeweiligen Organisation angegeben. Die folgende Liste ist ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

BELGIEN

Vluchtelingenwerk Vlaanderen

www.vluchtelingenwerk.be

BULGARIEN

Bulgarian Helsinki Committee

www.bghelsinki.org

Bulgarian Red Cross

www.redcross.bg

DÄNEMARK

Danish Refugee Council DRC

<https://drc.ngo>

FINNLAND

Finnish Refugee Advice Centre

www.pakolaisneuvonta.fi

FRANKREICH

La Cimade

www.cimade.org

Forum Réfugiés

www.forumrefugies.org

GRIECHENLAND

Greek Council for Refugees

www.gcr.gr

Refugee Support Aegean

<https://rsaegean.org/en/>

Equal Rights Beyond Borders

www.equal-rights.org

GROSSBRITANNIEN

Refugee Action

www.refugee-action.org.uk

Refugee Council

www.refugeecouncil.org.uk

Refugee Legal Centre

www.refugee-legal-centre.org.uk

Scottish Refugee Council

www.scottishrefugeecouncil.org.uk

Welsh Refugee Council

www.welshrefugeecouncil.org

IRLAND

Irish Refugee Council

www.irishrefugeecouncil.ie

ITALIEN

CIR – Italian Council for Refugees

www.cir-onlus.org

Centro Astalli – JRS

www.centroastalli.it

Borderline Sicilia

www.borderlinesicilia.it/de

LITAUEN

Lithuanian Red Cross

www.redcross.lt

LUXEMBURG

Caritas Luxembourg

www.caritas.lu

MALTA

Jesuit Refugee Service Malta

www.jrsmalta.org

NIEDERLANDE

Vluchtelingenwerk – Dutch Council for Refugees

www.vluchtelingenwerk.nl

NORWEGEN

Norwegian Organisation for Asylum Seekers

www.noas.org

Norwegian Refugee Council

www.nrc.no

ÖSTERREICH

Asylkoordination

www.asyl.at

Diakonie / Protestant Refugee Service Austria

www.diakonie.at

PORTUGAL

Portugese Refugee Council

www.cpr.pt

RUMÄNIEN

Romanian National Council for Refugees - CNRR

www.cnrr.ro

SCHWEDEN

Swedish Refugee Aid

www.swera.se

SCHWEIZ

Schweizerische Flüchtlingshilfe SFH/OSAR)

www.osar.ch

SLOWAKEI

Slovak Humanitarian Council

www.shr.sk

SPANIEN

CEAR – Comision Espanola de Ayuda al Refugiado

www.cear.es

ACCEM – Association Comision Catolica Espanola de Migracion

www.accem.es

TSCHECHIEN

OPU

www.opu.cz

UNGARN

www.helsinki.hu

ZYPERN

www.FutureWorldsCenter.org

Abgeordnetenhaus von Berlin

Niederkirchnerstrasse 5, 10111 Berlin-Mitte

Tel. 030-2325-0

www.parlament-berlin.de

Datenbank mit Parlamentsdokumenten, Anfragen etc.

<http://pardok.parlament-berlin.de/starweb/AHAB/>

Petitionsausschuss

Petitionsausschuss im Abgeordnetenhaus von Berlin, 10111 Berlin-Mitte

Tel. 2325-1476, Fax 2325 1478

petmail@parlament-berlin.de

www.parlament-berlin.de/de/Das-Parlament/Ausschuesse/Petitionsausschuss

Zu Form und Ablauf des Petitionsverfahrens siehe auch unseren „Ratgeber für Geflüchtete in Berlin“,

www.fluechtlingsrat-berlin.de/ratgeber > Kapitel 16.7 "Eine Petition einreichen"

SPD - Fraktion im Abgeordnetenhaus von Berlin

www.spdfraktion-berlin.de

Fraktion Abgeordnetenhaus: Niederkirchnerstrasse 5, 10111 Berlin-Mitte

Tel. 2325-2222, Fax - 2229

Die Linke - Fraktion im Abgeordnetenhaus von Berlin

www.linksfraktion-berlin.de

Fraktion Abgeordnetenhaus: Niederkirchnerstrasse 5, 10111 Berlin-Mitte, Tel. 2325-2500, Fax - 2525

Bündnis 90/ Die Grünen - Fraktion im Abgeordnetenhaus von Berlin

www.gruene-fraktion-berlin.de

Fraktion Abgeordnetenhaus: Niederkirchnerstrasse 5, 10111 Berlin-Mitte, Tel. 2325-2400, Fax - 2409

CDU- Fraktion im Abgeordnetenhaus von Berlin

www.cdu-fraktion.berlin.de

Fraktion Abgeordnetenhaus: Niederkirchnerstrasse 5, 10111 Berlin-Mitte, Tel. 23 25-2115, Fax- 2116

FDP - Fraktion im Abgeordnetenhaus von Berlin

www.fdp-fraktion.berlin

Tel.: (030) 2325 2300

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1, 11011 Berlin-Mitte , Tel. 030-227-0
www.bundestag.de

Deutscher Bundestag - Innenausschuss

www.bundestag.de/bundestag/ausschuesse17/a04

Platz der Republik 1 11011 Berlin-Mitte Tel. 030/227-0

Deutscher Bundestag - Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe

www.bundestag.de/bundestag/ausschuesse17/a17/

Platz der Republik 1 11011 Berlin-Mitte Tel. 030/227 33550, Fax 030/ 227 36051
menschenrechtsausschuss@bundestag.de

Deutscher Bundestag - Petitionsausschuss

www.bundestag.de/bundestag/ausschuesse17/a02

Platz der Republik 1 11011 Berlin-Mitte Tel. 030/227 35257 Fax 030- 227-36053
Post.pet@bundestag.de

Zu Form und Ablauf des Petitionsverfahrens siehe auch unseren „Ratgeber für Geflüchtete in Berlin“,

www.fluechtlingsrat-berlin.de/ratgeber > Kapitel 16.7 "Eine Petition einreichen"

SPD-Bundestagsfraktion

www.spdfraktion.de

Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

www.gruene-fraktion.de

Fraktion Die Linke im Bundestag

www.linksfraktion.de

CDU/CSU-Bundestagsfraktion

www.cducsu.de

FDP Fraktion

www.fdpbt.de

Innen- und Sozialministerien Bund

Staatsministerin und Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration

www.integrationsbeauftragte.de

Beauftragte der Bundesregierung für Menschenrechtspolitik und Humanitäre Hilfe im Auswärtigen Amt

www.auswaertiges-amt.de/de/aamt/koordinatoren/menschenrechte-humanitaere-hilfe-node/menschenrechte-humanitaere-hilfe/205164

Bundesinnenministerium

www.bmi.bund.de , mail: poststelle@bmi.bund.de

Bundesministerium für Arbeit und Soziales

www.bmas.de

Bundesministerium für Gesundheit

www.bmg.bund.de

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

www.bmfsfj.de

Auswärtiges Amt

www.auswaertiges-amt.de

Berliner Senatsverwaltungen, Landesbeauftragte, Ombuds- und Beschwerdestellen

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

www.berlin.de/sen/inneres/

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung

www.berlin.de/sen/ias/

Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege

www.berlin.de/sen/wgp

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

www.berlin.de/sen/bjf/

Landesbeauftragte für Integration und Migration

www.berlin.de/lb/intmig/

Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderungen

www.berlin.de/lb/beh/

Berliner Patientenbeauftragte

www.berlin.de/lb/patienten/

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

<https://www.datenschutz-berlin.de>

Bürger- und Polizeibeauftragter des Landes Berlin

Der Beauftragte ist für Beschwerden von Bürger*innen gegen Berliner Behörden und Landes-einrichtungen zuständig. Als Polizeibeauftragter geht er Beschwerden gegen die Polizei nach und wirkt darauf hin, dass begründeten Beschwerden abgeholfen wird

www.berlin.de/buerger-polizeibeauftragter

LADG-Ombudsstelle - Landesstelle für Gleichbehandlung - gegen Diskriminierung

Die Ombudsstelle unterstützt und berät bei Diskriminierungen im Sinne des Berliner **Landes-Antidiskriminierungsgesetzes LADG**, die von **Berliner Behörden und Berliner öffentlichen Einrichtungen** ausgehen. Solche Einrichtungen sind zum Beispiel Bürgeramt, Standesamt, Ordnungsamt und andere Ämter, Senats- und Bezirksverwaltungen, Polizei und Feuerwehr, städtische Kitas, Schulen und Hochschulen, städtische Wohnungsbaugesellschaften, die Berliner Verkehrsbetriebe und Stadtreinigung, städtische Sportanlagen und Schwimmbäder, städtische Museen, Theater und Bibliotheken und städtische Krankenhäuser.

www.berlin.de/sen/lads/recht/ladg/ombudsstelle

Landesstelle für Gleichbehandlung – gegen Diskriminierung - LADS

Die LADS unterstützt und berät bei Diskriminierungen im Sinne des **Allgemeinen Gleichstellungsgesetzes AGG**. Das sind z.B. Diskriminierungen durch nicht öffentliche Stellen, z.B. durch **private Wohnungsgeber*innen** oder **private Arbeitgeber*innen**, Diskriminierungen durch öffentlich zugängliche private Einrichtungen wie Ladengeschäften, **Gaststätten**, Diskotheken, Bus- und Bahnfahrten, aber nicht Diskriminierungen durch staatliche Behörden.

www.berlin.de/sen/lads/ueber-uns

Berliner unabhängige Beschwerdestelle BuBS

Die BuBS unterstützt und bestärkt geflüchtete Menschen in Berlin, ihre Beschwerden gegenüber Berliner Behörden zu formulieren

www.bubs.berlin

Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten LAF

Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten LAF

Tel.: 030-90229-0, -90225-0 (Vermittlung), Fax: 030 - 90 229-3098, -3099

www.berlin.de/laf

Email: Poststelle@LAF.Berlin.de

Organigramm und weitere Kontakte LAF:

www.berlin.de/laf/ueber-uns/ansprechpartner-kontakte/

Erstanlaufstelle für Asylsuchende in Berlin und Unterkunft des Ankunftsentrums

Oranienburger Straße 285, Haus 2, 13437 Berlin-Reinickendorf

S-Bahn Linie 25 oder U-Bahn Linie 8 „Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik“, Nachtbus N8

Aufnahme und erste Registrierung neu ankommender Asylsuchender 24 Std/ 7 Tage die Woche.

Unterkunft für die ersten Tage. Im „Ankunftszentrum“ können Asylgesuche gestellt werden. Die Behörde entscheidet über die Zuweisung nach Berlin oder in ein anderes Bundesland, gibt Taschengeld und eine Krankenbehandlungskarte aus oder einen Gutschein zur Fahrt ins zugewiesene Bundesland. Es erfolgen eine gesundheitliche Untersuchung und ggf. eine körperliche Durchsuchung.

Weitere Infos zum Ablauf der Registrierung und des Asylverfahrens in Berlin siehe

www.berlin.de/laf/ankommen/

und unseren „Ratgeber für Geflüchtete in Berlin > Kapitel 5 "Ablauf des Asylverfahrens "

www.fluechtlingsrat-berlin.de/ratgeber

Leistungsstelle des LAF

Darwinstr. 14, Eingang Goslarer Ufer 15, Berlin-Charlottenburg, Tel. 030-90229-0, Mo-Fr 7:30 - 14:00 Uhr
U-Bahn Linie 7 "Mierendorffplatz" + 15 Minuten Fußweg; Bus M 27 ab "Mierendorffplatz" oder ab U-Bahn "Turmstraße" bis "Goslarer Platz" + 5 Minuten Fußweg.

Leistungsgewährung, Mietsachgebiet, Annahme von Anträgen auf Sozialleistungen nach AsylbLG, Sozialdienst, Leitung der Behörde.

www.berlin.de/laf/leistungen/

Privates Wohnen für Geflüchtete in Berlin

Asylsuchende haben in Berlin spätestens nach 3 Monaten die Möglichkeit, eine **normale Wohnung (auch Untermietvertrag) zu mieten**. Die Kosten übernimmt das LAF, wenn sie angemessen im Sinne der „AV Wohnen“ sind

www.fluechtlingsrat-berlin.de/av_wohnen_tabelle_2022 Achtung: Bei Vertragsabschluss geforderte Vorauszahlungen für **Heizkosten** sind aufgrund der aktuellen Preisentwicklung abweichend von der Tabelle stets als angemessen anzusehen. Nach der ersten Abrechnung erfolgt jedoch eine Angemessenheitsprüfung und ggf. ein „Heizkostensenkungsverfahren“ (Aufforderung zur Senkung des Heizenergieverbrauchs).

Weitere Infos zur Wohnungssuche und Mietkostenübernahme durch Sozialbehörden in Berlin siehe

„Ratgeber für Geflüchtete in Berlin > Kapitel 9 "Wohnungen für Flüchtlinge"

www.fluechtlingsrat-berlin.de/ratgeber

Anlaufstellen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Berlin

Die von der FSD-Stiftung betriebene Zentrale Erstaufnahme- und Clearingstelle EAC ist von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (SenBJF) Berlin beauftragt mit der **Inobhutnahme** (Aufnahme, Registrierung und Clearing) neu ankommender unbegleiteter minderjähriger Geflüchteter in Berlin:

Erstaufnahme- und Clearingstelle (EAC)

Prinzregentenstraße 24, 10715 Berlin-Wilmersdorf

Tel.: 030 8186083110, info.eac@fsd-stiftung.de

open: 24/7 h

U-Bahn Linien 7 oder 9 "Berliner Straße"

www.fsd-stiftung.de/kinder-und-jugendliche/erstaufnahme-und-clearingstelle/

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie Berlin

Abteilung III – Jugend und Familie – Landesjugendamt –

Referat III G – Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge – UmF

Tel.: 030 - 90 22 7-5922 Fax: -5024

E-Mail: uma@senbjf.berlin.de

www.berlin.de/sen/jugend/jugend/unbegleitete-minderjaehrige-fluechtlinge/

Weitere Infos:

Leitfaden für die Beratung unbegleiteter minderjähriger Geflüchteter in Berlin

Behördenzuständigkeit, Inobhutnahme, Clearing, Vormünder:innen, asyl- und aufenthaltsrechtliches Verfahren, Lebensunterhalt und med. Versorgung. Hrsg Flüchtlingsrat Berlin, Juni 2022

www.fluechtlingsrat-berlin.de/unbegleitete_minderjaehrige

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge BAMF

BAMF Außenstelle Berlin

Badensche Str 23, 10715 Berlin-Wilmersdorf

U-Bahn Linien 7 und 9 Berliner Str.

Tel. 030 684081-47500, Fax: 030 684081-47115

An diese Adresse sollte sämtlicher Schriftverkehr gerichtet werden!

Hier finden die förmliche Registrierung des Asylantrags nach Berlin zugewiesener Asylsuchender und das Interview zu den Asylgründen statt. Zum Asylverfahren und zur bundesweiten Verteilung Asylsuchender siehe auch unseren

„Ratgeber für Geflüchtete in Berlin“, Kapitel 5 „Ablauf des Asylverfahrens“ www.fluechtlingsrat-berlin.de/ratgeber

BAMF-Standorte bundesweit mit aktuellen Kontaktangaben:

www.bamf.de/DE/DasBAMF/Aufbau/Standorte/AlleStandorte/alle-standorte-node.html

BAMF - Zentrale (Nürnberg)

Frankenstraße 210, 90461 Nürnberg

Telefon 0911-943-0, Fax -10 00, www.bamf.de

Bei der **Zentrale des BAMF in Nürnberg** sind in schriftlicher Form **Asylanträge** nur von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen, von Inhaftierten bzw. in öffentlichem Gewahrsam befindlichen Menschen, von Menschen in stationärer Krankenbehandlung und von Inhabern einer Aufenthaltserlaubnis mit einer Gesamtgeltungsdauer von mehr als 6 Monaten zu stellen, § 14 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 AsylG.

In allen anderen Fällen ist der **Asylantrag persönlich** bei der von der Landesaufnahmeeinrichtung (Aufnahmeeinrichtung bzw Ankunftszentrum des LAF Berlin) benannten Außenstelle des BAMF zu stellen.

Landesamt für Einwanderung Berlin LEA (Ausländerbehörde Berlin)

Landesamt für Einwanderung (LEA)

Friedrich-Krause-Ufer 24, 13353 Berlin-Wedding,

U-Bahn Linie 9 Amrumer Str., S 41, S 42 (Westhafen)
Tel. 030 - 90269 - 0, Fax -1299, -4099,
www.berlin.de/einwanderung

Die Berliner Ausländerbehörde wurde 2020 umbenannt in "Landesamt für Einwanderung" (LEA). Das LEA ist u.a. zuständig für die Verlängerung der Aufenthaltsgestattung, Erteilung und Verlängerung der Arbeiterlaubnis, Änderung bzw. Streichung der Wohnsitzauflage, Erteilung und Verlängerung von Duldungen, von Aufenthaltserlaubnissen und Niederlassungserlaubnissen, von Dokumenten wie z.B. dem Flüchtlingspass sowie die Durchführung von Abschiebungen.

Eine Bedienung erfolgt nur in wenigen Ausnahmefällen ohne vorherige **Buchung eines Termins**, siehe www.berlin.de/einwanderung/termine/

Was getan werden kann, wenn das **Terminbuchungsverfahren nicht funktioniert**, haben wir hier erläutert, mit Mustern für einen schriftlichen Antrag an das LEA in Papierform:
www.fluechtlingsrat-berlin.de/kein_termin_beim_lea_was_tun

Formulare Antrag auf Beschäftigungserlaubnis für ein konkretes Stellenangebot siehe: www.berlin.de/einwanderung/aufenthalt/erwerbstaetigkeit/artikel.874035.php#Formulare

LEA Telefon-, Fax und Emailverzeichnis

Stand Oktober 2022

www.fluechtlingsrat-berlin.de/telverz

LEA Email Kontaktformular

Für Fragen und Anträge an das zuständige Referat:

www.berlin.de/einwanderung/ueber-uns/kontakt/

Achtung: man bekommt keine Kopie der Email und keine Eingangsbestätigung, daher **die Mail vor dem Absenden kopieren, oder einen Papierbrief schreiben**

www.fluechtlingsrat-berlin.de/kein_termin_beim_lea_was_tun

LEA Ombudsmann Wolfgang Wieland

dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr, donnerstags von 12:00 bis 17:00 Uhr

Friedrich-Krause-Ufer 24 (Raum 165), 13353 Berlin

Tel.: (030) 902694410, E-Mail: ombudsmann@lea.berlin.de

www.berlin.de/einwanderung/service/ombudsmann/

LEA Beratungsservice

www.berlin.de/einwanderung/service/beratung/artikel.939879.php

Tel.: (030) 90269-4407 und (030) 90269 - 4408

montags, dienstags und donnerstags von 9 bis 15 Uhr

mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr

E-Mail: beratung@lea.berlin.de

Verfahrenshinweise des LEA Berlin „VAB“ zur Umsetzung des AufenthG, BeschV, FreizügG/EU, AsylG u.a. als PDF zum download: www.berlin.de/einwanderung/service/downloads/artikel.875097.php

Siehe auch unseren „**Ratgeber für Geflüchtete in Berlin**“, Kapitel 4 „Aufenthaltstitel in Deutschland“ und Kapitel 14 „Arbeitserlaubnis für Asylsuchende und Geduldete“ www.fluechtlingsrat-berlin.de/ratgeber

Härtefallkommission in Berlin

zusammengestellt vom Flüchtlingsrat Berlin, Korrekturen bitte an: buero@fluechtlingsrat-berlin.de
Mai 2023

Stand:

Die Härtefallkommission Berlin

Die Härtefallkommission (HFK) arbeitet seit 2005 auf Grundlage einer zum 1.9.2020 neu gefassten Rechtsverordnung zu § 23a Aufenthaltsgesetz (HFK-VO Berlin): www.fluechtlingsrat-berlin.de/haerte-fallvo_Berlin

In der Kommission sitzen sieben Vertreter*innen von Organisationen und Behörden, die in der Beratung von Migranten und Flüchtlingen aktiv sind: Wohlfahrtsverbände, evangelische und katholische Kirche, Integrationsbeauftragte, Senatsverwaltung für Frauen, Flüchtlingsrat, Migrationsrat. Aufgrund einer Empfehlung der Kommission kann Berlins Innensenatorin das Landesamt für Einwanderung anweisen, in einem besonderen Härtefall eine Aufenthaltserlaubnis aus humanitären Gründen zu erteilen. Sie kann dies aber auch ablehnen.

Geschäftsstelle der Härtefallkommission ist die Senatsverwaltung für Inneres, Abt. I B, Klosterstr. 47, 10179 Berlin-Mitte, Tel. 90223-2480, - 2406, - 2584 (Frau Rienitz), HFK@seninnds.berlin.de. Die Vorsitzende der Geschäftsstelle leitet die Sitzungen. Anhand der Ausländerakte bereitet sie und ihr Team die Einzelfälle als Arbeitsunterlage für die Kommission vor.

Anträge auf eine Aufenthaltserlaubnis nach der Härtefallregelung können nur über eines der sieben Mitglieder der Kommission gestellt werden, nicht bei der Geschäftsstelle!

Das Antragsverfahren bei der Härtefallkommission

Ratsuchende müssen sich an eines der sieben Mitglieder der Härtefallkommission wenden. Dieses bietet eine Beratung an, ob ein Härtefallantrag sinnvoll ist, und legt ggf. den Fall der Kommission zur Beratung vor. Im Antrag sind alle Gründe darzulegen, die einen weiteren Aufenthalt in Deutschland aus humanitären oder persönlichen Gesichtspunkten rechtfertigen. Die Härtefallkommission entscheidet, ob ein Härtefallersuchen an den Innensenator gestellt wird. Die Kommission tagt nicht öffentlich. Ablehnungen werden weder durch die Kommission noch durch die Innensenatorin begründet.

Nach § 23a AufenthG besteht kein Rechtsanspruch auf Prüfung eines Härtefallantrags. Gegen eine Ablehnung oder Nichtbehandlung des Antrags durch die Härtefallkommission oder die Innensenatorin sind keine Rechtsmittel (Widerspruch, Klage usw.) möglich.

Ein Härtefallantrag kann laut HFK-VO Berlin gestellt werden,

- wenn Sie vollziehbar ausreisepflichtig sind. Das ist z.B. der Fall, wenn Sie eine Duldung oder Grenzübertrittsbescheinigung besitzen, ihre Aufenthaltserlaubnis abgelaufen ist, Sie sich „illegal“ aufhalten oder in Abschiebungshaft befinden.

Ein Härtefallantrag kann laut HFK-VO Berlin nicht gestellt werden (vgl. § 3 HFK-VO Berlin),

- wenn Sie noch eine Aufenthaltsgestattung als Asylbewerber*in, eine Aufenthaltserlaubnis oder eine Fiktionsbescheinigung besitzen. Sie können sich dann beraten lassen, ein Antrag ist aber noch nicht möglich,
- wenn Ihr Asylantrag abgelehnt wurde, und Sie ausschließlich Gründe vorbringen, die als herkunftsstaatsbezogene Gründe bereits im Asylverfahren geprüft wurden, aber nicht zur Flüchtlingsanerkennung geführt haben,
- wenn der Antrag für eine Person gestellt wird, die sich derzeit nicht in Deutschland aufhält oder für die das Landesamt für Einwanderung Berlin nicht zuständig ist, z.B. weil sie zuletzt an einem Wohnort in einem anderen Bundesland gemeldet war,
- wenn Ihr Fall bereits früher in der Härtefallkommission behandelt wurde, und sich die Sach- und Rechtslage seitdem nicht zu Ihren Gunsten geändert hat,
- wenn Sie wegen einer oder mehrerer vorsätzlicher Straftaten zu einer Freiheits- oder Jugendstrafe von mehr als drei Jahren wegen zumindest eines Verbrechens rechtskräftig verurteilt worden sind, wobei im Falle einer Gesamtstrafenbildung die Höhe der Gesamtstrafe maßgeblich ist,

- wenn eine Ausweisung aufgrund eines der in § 54 Abs. 1 Nr. 2 bis 5 AufenthG genannten Tatbestände vorliegt oder solche Ausweisungsgründe bestehen (Terrorismusverdacht, Beteiligung an oder Aufruf zu politisch oder religiös motivierte Gewalttaten, sog. Hassprediger etc.),
- wenn Sie sich in einem Asylverfahren befinden, für das nach der Dublin III VO ein anderer Staat der EU zuständig ist,
- wenn „ein Rückführungstermin bereits konkret feststeht“ (§ 23a Abs. 1 Satz 3 AufenthG). In diesen Fällen ist ein Härtefallantrag nur ausnahmsweise möglich, "wenn der Antrag offensichtlich begründet ist", oder wenn Sie ohne Verschulden verhindert waren, sich an ein Mitglied der Härtefallkommission zu wenden, oder wenn das Mitglied der Härtefallkommission ohne Verschulden gehindert war, den Antrag rechtzeitig einzureichen,
- wenn eine Aufenthaltserlaubnis nach einer anderen Rechtsgrundlage (z.B. § 25 Abs. 4 oder 5, § 25a, § 25b, § 104c AufenthG) erteilt werden kann. In diesem Fall wird zwar der Härtefallantrag abgelehnt, die Geschäftsstelle gibt dem Landesamt für Einwanderung aber eine Empfehlung, die stattdessen in Frage kommende Aufenthaltserlaubnis zu erteilen.

Die Geschäftsstelle bei der Senatsverwaltung für Inneres prüft in der Regel innerhalb weniger Tage, ob der Antrag formal zulässig ist. Sie stellt dann beim Landesamt für Einwanderung sicher, dass für die Dauer der Prüfung durch die HFK von aufenthaltsbeendenden Maßnahmen (Abschiebung, Abschiebungshaft) abgesehen wird (§ 4 HFK-VO Berlin). Das Mitglied der Härtefallkommission stellt der Antragsteller*in eine entsprechende Bestätigung aus.

Die Erteilung der Aufenthaltserlaubnis

Wenn nach Auffassung von mindestens zwei Drittel der Mitglieder der HFK ein Härtefall vorliegt, empfiehlt die HFK der Innensenatorin, eine Aufenthaltserlaubnis nach § 23a AufenthG zu erteilen. Die Innensenatorin entscheidet, ob sie die Empfehlung annimmt oder ablehnt. Wenn sie die Empfehlung annimmt, muss das Landesamt für Einwanderung eine Aufenthaltserlaubnis nach § 23a AufenthG erteilen.

Die Aufenthaltserlaubnis wird in vielen Fällen mit einer Auflage verbunden, wie der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit oder Ausbildung, dem Nachholen eines Schulabschlusses oder dem Nachweis der Sicherung des Lebensunterhaltes. Das Landesamt für Einwanderung erteilt mit der Aufenthaltserlaubnis nach § 23a AufenthG die unbeschränkte Erlaubnis für Beschäftigungen jeder Art und selbständige Tätigkeiten (Vermerk "Erwerbstätigkeit gestattet").

Die Voraussetzungen für eine Niederlassungserlaubnis

Nach fünf Jahren Besitz der Aufenthaltserlaubnis nach § 23a AufenthG kann eine (unbefristete) Niederlassungserlaubnis nach § 26 Abs. 4 AufenthG beansprucht werden. Voraussetzung sind in der Regel u.a. ein durch Erwerbstätigkeit gesicherter Lebensunterhalt, 60 Monate Rentenbeiträge und ausreichende Deutschkenntnisse. Können diese Voraussetzungen wegen Krankheit oder Behinderung nicht erfüllt werden, soll davon abgesehen werden.

Jugendliche und junge Erwachsene, die als minderjährige Kinder eingereist oder hier geboren sind, können die Niederlassungserlaubnis nach § 26 Abs. 4 in Verbindung mit § 35 AufenthG beanspruchen. Wenn sie sich in einer anerkannten Ausbildung (Berufsausbildung, Schule, Studium) befinden, erhalten sie die Niederlassungserlaubnis auch bei Sozialleistungsbezug.

Zeiten des Besitzes einer Aufenthaltsgestattung werden auf die geforderte Aufenthaltsdauer angerechnet, wenn das Asylverfahren der Aufenthaltserteilung unmittelbar vorangegangen ist. Duldungszeiten zählen nicht.

Die Mitglieder der Härtefallkommission Berlin (Vertretung / Stellvertretung)

- 1. Integrationsbeauftragte des Senats von Berlin: Fr. Frauke Steuber/ Hr. Dr. Nguyen van Huong, Büro Integrationsbeauftragte, Potsdamer Str. 61, 10785 Berlin-Schöneberg, U-Bahn Linie 1 Kurfürstenstr.,
Frau Steuber Tel. 9017-2368, - 2379, - 2351, Fax -2320, E-Mail: [Frauke.Steuber@IntMig.berlin.de](mailto:Frauке.Steuber@IntMig.berlin.de)

Herr Dr. Nguyen van Huong Tel. 9017 – 2379, E-Mail: Huong.Nguyenvan@IntMig.berlin.de
Härtefallberatung: Mo, Di, Do, 9 - 13 Uhr, Do 15 - 18 Uhr oder nach Terminvereinbarung.

- 2. Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege: Fr. Malin Schmidt-Hijazi / Fr. Daniela Klaue-Kolodziejczok, Senatsverwaltung für Gesundheit und Pflege, Oranienstraße 106, 10969 Berlin-Kreuzberg, T. 9028-2139, -2141, Fax -2066, U-Bahn Linie 6 „Kochstr“, Linie 8 „Moritzplatz“, Bus 29; E-Mail: Malin.Schmidt-Hijazi@senwpgg.berlin.de, E-Mail: Daniela.Klaue-Kolodziejczok@senwpgg.berlin.de
Härtefallberatung: nur nach vorheriger telef. Terminvereinbarung.
- 3. Römisch-katholische Kirche: Pfarrer Claus Pfuff SJ/ Fr. Karolina Hoser Grancho, Tel 3260-2590, Fax -2592, Jesuiten-Flüchtlingsdienst (JRS), Witzlebenstr. 30a, 14057 Berlin-Charlottenburg, c/o Forum der Jesuiten, E-Mail: claus.pfuff@jesuiten-fluechtlingsdienst.de, grancho@jesuiten-fluechtlingsdienst.de
Härtefallberatung: Mi 10-12 und 14-16 Uhr Forum der Jesuiten, Witzlebenstr. 30, 14057 Berlin-Charlottenburg, Tel. 32000-149, Fax -118, U-Bahn Linie 2 „Sophie-Charlotte-Platz“, S-Bahn Messe Nord/ICC.
- 4. Evangelische Kirche: Hr. Matthias Lehmann / Fr. Beatrix Spreng
Härtefallberatung: Mi 10 - 13 Uhr und nach Voranmeldung, Evangelisches Zentrum, Georgenkirchstraße 69/70, Raum 3025, 10249 Berlin-Friedrichshain, Tel. 24344-317, -535, Fax: -2579, E-Mail: lehmann-matthias-ra@web.de, bea.spreng@t-online.de, Tram M4 ab Alexanderplatz bis "Am Friedrichshain".
- 5. Liga der Wohlfahrtsverbände: Fr. Kitty Thiel k.thiel@hfk-liga-berlin.de; Sascha Aleksjuk s.aleksjuk@hfk-liga-berlin.de,
Härtefallberatung Di + Mi 15 - 17 Uhr, AWO Begegnungszentrum Kreuzberg, Adalbertstr. 23a, 10997 Berlin-Kreuzberg, 1. Stock Raum 1.11 (barrierefrei), Tel. 695 356 16, Fax 695 356 34, U-Bahn Linien 1, 3 und 8 „Kottbusser Tor“
- 6. Flüchtlingsrat Berlin e.V.: Hr. Daniel Mader 01578-595 7191 mader@fluechtlingsrat-berlin.de, Frau Emily Barnickel 01578 595 7027, barnickel@fluechtlingsrat-berlin.de, Fax: 030-22476312,
Härtefallberatung nur nach vorheriger Terminabsprache! c/o Flüchtlingsrat Berlin e.V., Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin, 2. Hof, 1. Etage, Raum 1108, Tram M4 oder Bus 142 oder 200 ab Alexanderplatz bis Haltestelle „Am Friedrichshain“
- 7. Migrationsrat Berlin e.V.: Fr. Magdalena Benavente, Fr. Victoria Faison
Tel.: 69536788 und 0163- 6804387; Fax: 61658756; E-Mail: magdalena.benavente@mrbb.de, Victoria.Faison@mrbb.de Härtefallberatung: Die 9 - 11 Uhr (Fr. Faison), Mi 10- 13 Uhr (Fr. Benavente), Migrationsrat e.V., Oranienstr. 34, 10999 Berlin-Kreuzberg, U-Bahn Linie 1, 3 und 8 „Kottbusser Tor“.

Wie stelle ich einen Härtefallantrag?

Ein Härtefallantrag kann nur über eines der sieben Mitglieder der HFK gestellt werden. Sie sollten alle notwendigen Unterlagen und Argumente zusammenstellen und möglichst zum ersten Termin bei der Härtefallberatung mitbringen!

Wichtig sind Nachweise zum Besuch der Kita, zum erfolgreichen Besuch der Schule oder einer Ausbildung, ein (möglichst existenzsichernder) Arbeitsplatz oder zumindest eine verbindliche Arbeitsplatzzusage. Jugendliche, die die Schule oder Ausbildung bald abschließen, sollten sie sich um schriftliche Zusagen für einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz bemühen.

Eine schriftliche Zusage für einen Arbeitsplatz beinhaltet, dass ein Arbeitgeber/in (Betrieb, Institution etc.) sich verbindlich bereit erklärt, die/den Antragsteller/in für eine konkrete Tätigkeit einzustellen, sobald sie/er eine Arbeits- und eine Aufenthaltserlaubnis vorlegen kann. Die Zusage muss Name und Adresse des Arbeitgebers (Kopfbogen/Firmenstempel, Unterschrift), die Art der Tätigkeit, die Arbeitszeit pro Woche oder Monat und den Stunden- oder Monatslohn (brutto) nennen. Es können auch mehrere Arbeitsplatzzusagen vorgelegt werden.

Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass sich beide Ehepartner/innen bzw. Elternteile um Arbeit bemühen müssen, soweit sie nicht wegen der Betreuung von Kindern unter 3 Jahren, Krankheit oder Behinderung oder aus Altersgründen daran gehindert sind.

Soweit noch keine Beschäftigungserlaubnis vorliegt, sollte man versuchen, beim Landesamt für Einwanderung einen schriftlichen Antrag auf Beschäftigungserlaubnis für ein konkretes Stellenangebot mit dem Formular „Erklärung zum Beschäftigungsverhältnis“ stellen: www.berlin.de/einwanderung/aufenthalt/erwerbstaetigkeit/artikel.874035.php#Formulare

Wird die Erlaubnis ablehnt, kann auch der Ablehnungsbescheid als Nachweis der Arbeitsbemühungen gewertet werden.

Hilfreich sind nicht zuletzt, auch für die Beschäftigungserlaubnis, Bemühungen um Nachweis der Identität, vgl.

https://fluechtlingsrat-berlin.de/umsetzung_duldung_light_vab-berlin

Checkliste – Unterlagen für einen Härtefallantrag

Die folgenden Unterlagen sollten möglichst schon vor Besuch der Härtefallberatung zusammengestellt werden und nach Möglichkeit durch entsprechende Dokumente (Kopien) belegt werden. Die Angaben werden von der Härtefallberatung vertraulich behandelt. Die Mitglieder der Härtefallkommission sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Angaben zur antragstellenden Person und für alle mit eingeschlossenen Familienangehörigen

Familienname, Vorname
Geburtsdatum, -ort und -land
Staatsangehörigkeit
ggf. ethnische Zugehörigkeit
Pass bei Einreise vorhanden?
Pass derzeit vorhanden? Sonstige Identitätsnachweise vorhanden?

Anschrift / Telefon ...
ggf. Mietvertrag / Größe der Wohnung ...
Betreut durch Beratungsstelle /sonstige Unterstützung durch (Name der beratenden Person oder Einrichtung (Institution), Anschrift, Telefon)...
ggf. vertreten durch Rechtsanwalt/in (Name, Anschrift, Telefon)...

für alle Familienangehörigen:

ggf. wegen Krankheit / Traumatisierung in Behandlung bei Arzt/in bzw. Psychotherapeut/in (Name, Anschrift, Telefon) ...

wegen...

ggf. relevante Krankenhausaufenthalte (wann, weshalb, wo) ...

ggf. Schwangerschaft / Mutterschutz / kranke Säuglinge

ggf. Behinderung/ Erwerbsunfähigkeit

ggf. detaillierte Hinweise auf Umfang der erforderlichen Krankenbehandlung, Frage der Reisefähigkeit... (Atteste usw. vorlegen!)

für alle Familienangehörigen:

Einreise nach Deutschland (alle, auch frühere Einreisen, auch Unterbrechungen des Aufenthalts)

Datum....

Grund (Asylantrag, Flucht, Studium, Heirat, Arbeit) ...

ggf. frühere Aufenthalte in Deutschland

Zeitraum, Grund....

Grund der Beendigung

Aufenthaltsstatus derzeit

ggf. nächster Termin beim Landesamt für Einwanderung ...

ggf. Stand des Gerichtsverfahrens ...

Kopie der letzten Duldung / Grenzübertrittsbescheinigung / Aufenthaltsgestattung / Fiktionsbescheinigung usw.

zu Aufenthaltsrecht und ggf. Asylverfahren soweit vorhanden

- Bescheide und Schreiben der Ausländerbehörde / des Landesamts für Einwanderung und des Bundesamtes (BAMF)
- Schreiben von Rechtsanwält/innen
- Schreiben und Urteile sowie Beschlüsse des Gerichts usw.

für alle Familienangehörigen:

Lebensunterhalt derzeit/künftig durch Ausbildung, Arbeit, verbindliche schriftliche Arbeitsplatzzusage, Kindergeld, AsylbLG-Leistungen, Arbeitslosengeld 1, Arbeitslosengeld 2 usw., jeweils in Euro pro Monat (Nachweise mitbringen!)

Schule / Ausbildung / Beruf

im Herkunftsland (ggf. Abschlüsse, Zeugnisse)...

Schule / Ausbildung / Beruf hier (Nachweise, ggf. Abschlüsse, Schulzeugnisse, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse)...

Arbeitsplatz- / Ausbildungsplatzzusagen

Nachweis der Arbeitsplatz- / Ausbildungsplatzsuche

Schulbesuch der Kinder ... (Schulzeugnisse)

soziale Integration

Kitabesuch der Kinder...

Sprachkenntnisse ... (ggf. Nachweise über Sprach- bzw. Integrationskurse)

Teilnahme am sozialen und gesellschaftlichen Leben in Deutschland: Teilnahme am politischen, kulturellen, religiösen Leben, Aktivitäten in Vereinen, Teilnahme an Kursen etc.

Sonstige Aktivitäten, die auf eine eigenverantwortliche Lebensgestaltung hinweisen

ggf. weitere Angaben zu Lebenslauf und aktueller Lebenssituation ...

Straffälligkeiten (alle!)... (Verurteilungen, Strafbefehle, Anzahl der Tagessätze, Gründe)

Achtung: Das Landesamt für Einwanderung erfragt diese Angaben für alle Antragstellenden beim Strafregister bzw. Ausländerzentralregister und legt sie der Kommission vor. Sie werden bei der Entscheidung der Kommission und der Innensenatorin berücksichtigt. Die Angaben aller ggf. Straftaten in der Härtefallberatung ist daher notwendig, weil die Kommission nur dann auch die den Hintergrund der Straftaten verständlicher machenden Umstände berücksichtigen kann.

Härtefallkommissionen in anderen Bundesländern

Flüchtlingsräte der anderen Bundesländer

dort auch Infos zur Härtefallkommissionen des jeweiligen Bundeslandes usw.

www.proasyl.de/beratungsstellen-vor-ort/

Infos zur Härtefallkommission Brandenburg <https://masgf.brandenburg.de/masgf/de/beauftragte/landesintegrationsbeauftragte/haertefallkommission/>

Dokumentation zu den Härtefallkommissionen in allen Bundesländern, mit Internet-Fundstellen Rechtsverordnungen, Anschriften, Verfahren, Statistiken, Zusammensetzung etc. der HFK aller Länder, Stand Dezember 2015

www.fluechtlingsinfo-berlin.de/fr/pdf/HFK_Laenderuebersicht.pdf

Abschiebungshaft und Polizeigewahrsame in Berlin

Das "Referat Gefangenenwesen" der Direktion Zentrale Sonderdienste des **Polizeipräsidenten Berlin**, Tel. 4664-988002, -988011, -988320, 4646-0, Tempelhofer Damm 12, 12101 Berlin bzw. Königstr. 5, 14163 Berlin betreibt ein Polizeigewahrsam sowie den Bereich "Überführung. Bei der Suche nach inhaftierten Personen sollte man dort nachfragen:

www.berlin.de/polizei/dienststellen/landespolizeidirektion/direktion-zentrale-sonderdienste/gefangenenwesen/

Polizeigewahrsam Tempelhofer Damm

Kurzfristige Inhaftierungen zur Vorbereitung der Abschiebung, auch über Nacht, jedoch keine Abschiebungshaft:

Polizeigewahrsam Tempelhof "Zentrales Polizeigewahrsam"

Tempelhofer Damm 12, 12101 Berlin, Tel. 4664-0, 4664-988002, E-Mail: gef@polizei.berlin.de

U-Bahn Platz der Luftbrücke

Gefangenessammelstelle Tempelhof "Transportwesen/Rückführung"

Tempelhofer Damm 12, 12101 Berlin, Tel. 4664-0, 4664-988310, U-Bahn Platz der Luftbrücke

Abschiebungshaft Berlin-Grünau

Die Abschiebungshaftanstalt Grünau wurde im November 2015 geschlossen. Berlin verzichtet weitgehend auf Abschiebungshaft und nutzt ggf. Abschiebungshaftanstalten anderer Länder, z.B. in Dresden oder Ingelheim.

Abschiebungshaft Berlin-Lichtenrade

Die Abschiebungshaftanstalt Lichtenrade wurde als "Gefährderhaft" in 2018 neu eröffnet. Unklar ist wer als "Gefährder" gilt. Sie wird z.B. auch im Rahmen von Botschaftsvorfürungen aus anderen Bundesländern sowie zur Durchführung von Coronatests bei Abschiebungen genutzt: Kirchhainer Damm 64-66, 12309 Berlin, Tel. 4664-0.

Bereitschaftsgericht - Freiheitsentziehungen nach dem Aufenthaltsgesetz (AufenthG):

Abschiebungshaft wird durch das **Amtsgericht Tiergarten** im Polizeigewahrsam des Polizeipräsidioms Tempelhof, Tempelhofer Damm 12, 12101 Berlin-Tempelhof, Tel. 4664-0, U-Bahn 6 Platz der Luftbrücke verhandelt. Der Richter ist erreichbar unter Tel. 4664-900985, -900986, Fax: 4664-900993. *

<https://www.berlin.de/gerichte/amsgericht-tiergarten/das-gericht/zustaendigkeiten/bereitschaftsgericht/>

Handlungsoptionen im Fall von Abschiebungen aus Sammelunterkünften

Wer Geflüchtete in einer Sammelunterkunft betreut - ob haupt- oder ehrenamtlich - wird in der Regel damit konfrontiert, dass die Polizei Menschen zur Abschiebung abholen will. Für SozialarbeiterInnen und andere Menschen, deren Aufgabe die Unterstützung der Geflüchteten ist, stellt sich dann die Frage: Welche Handlungsoptionen haben sie? Welche Rechte? Welche Pflichten?

<https://fluechtlingshelfer.info/start/detail-start/news/handlungsoptionen-im-fall-von-abschiebungen-aus-sammelunterkuenften/>

Flughafen BER: Abschiebungsbeobachtung, Asylgewahrsam, Bundespolizei

Berliner Flughafen BER

www.berlin-airport.de Tel. 030-6091-6091-0

Abschiebungsbeobachtung am BER

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V., Residenzstrasse 90, 13409 Berlin

Tel.: +49 (0)30 666 33 1031 (nur Sekretariat)

Abschiebebeobachterin:

Marie Gemarius de Kepper Mobil: +49 (0)173 5749243 m.gemariusdekepper@caritas-brandenburg.de
www.caritas-brandenburg.de/beratung-hilfe/flucht-und-migration/abschiebungsbeobachtung/abschiebungsbeobachtung

Flughafenseelsorge am BER

www.flughafenseelsorge-berlin.de Tel 030 6091 59999

Ansprechpartner: Sabine Röhm (EKBO), Wolfgang Felber (Erzbistum Berlin)

Flughafensozialdienst am BER

Tel. 030 6091 71892

E-Mail: flughafensozialdienst@invia-berlin.de

Ansprechpartner: Friedemann Müller

Bundespolizei am BER

Tel: 030 - 856211-0 (lassen Sie sich mit der Abteilung "Rückführungen" verbinden)

Fax: 030 - 856211-563 E-Mail: bpoli.sxf@polizei.bund.de

Servicenummer der Bundespolizei: 0800 6888 000 (kostenfrei, 24 Stunden erreichbar)

Ausreisegewahrsam und Flughafenasylgewahrsam am BER (Berlin-Schönefeld)

Asylknast und Ausreisegewahrsam sind nicht am neuen Terminal des BER, sondern im Gewerbegebiet rechts des Terminals 5 (alter Flughafen Schönefeld). Der Knast ist am Ende der Kirchstraße in 12529 Schönefeld. Zugang nicht über die Kirchstr, sondern über die von der B 96a ins Gewerbegebiet Richtung P 56 führende Straße gegenüber des S-Bahnhofs "BER Terminal 5". Rechts des Terminals vorbei an P 56 am Zaun entlang, Zufahrt mit PKW bis vor die Tür. Der Knast ist ca 1000 m vom S-Bahnhof BER Terminal 5 entfernt. Er befindet sich in einem eingeschossigen weißen Flachbau neben einem vierstöckigen Bürogebäude G3035, die Verwaltung ist dort im Erdgeschoss.

Koordinaten: 52°22'59.8"N 13°30'33.8"E

Google-Maps Link: <https://goo.gl/maps/PTaMkt5YvfxD4nQGA>

Träger: Zentrale Ausländerbehörde des Landes Brandenburg (ZABH), Telefon 03364-427-0
Telefon vor Ort: 030-6091-54991, 030 6091-54993. Abteilungsleiterin vor Ort ist Frau Förster.

Email: zabh.ausreise@zabh.brandenburg.de (wird durchgehend gelesen).

Beratung im Flughafenasylgewahrsam BER zum Flughafenasylverfahren

? DRK Flüchtlingshilfe Brandenburg-Ost gGmbH, Geschäftsstelle Eisenhüttenstadt, Poststr. 72, 15890 Eisenhüttenstadt, Telefon: 03364 15590 31, Mobil: 0176 15967004 ?

Im Fall der Ablehnung des Asylantrags als offensichtlich unbegründet ist zur Durchführung des Asylklageverfahrens in der Haft rechtlich zwingend eine **AnwältIn** hinzuzuziehen.

Abschiebungsbeobachtung und Flughafensozialdienste anderswo

Abschiebungsbeobachtung Flughäfen Düsseldorf und Köln/Bonn

Diakonisches Werk Rheinland-Westfalen-Lippe e.V., Flughafen Zentralgebäude Ost, Raum 4031, 40474 Düsseldorf, Tel.: +49 (0)211 9513 300, Fax: +49 (0)211 9513 230, Ansprechpartner*innen:

Dalia Höhne, Mobil: +49 (0)160 70 86403, E-Mail: d.hoehne@diakonie-rlw.de

Elena Vorlaender, Mobil: +49 (0)151 12655591, E-Mail: e.vorlaender@diakonie-rlw.de

Abschiebungsbeobachtung Flughafen Hamburg

Diakonisches Werk Hamburg, Königstraße 54, 22767 Hamburg, Tel.: +49 (0)40 30620 345, Fax: +49 (0)40 30620 340

Ansprechpartner: Moritz Reinbach, Mobil: +49 (0)160 99420661, E-Mail: reinbach@diakonie-hamburg.de

Abschiebungsbeobachtung Flughafen Frankfurt

Gebäude 201 A, Hausbriefkasten 153, 60549 Frankfurt am Main, Tel.: + 49 (0)69 690 66 908

Ansprechpartner*innen:

Melisa Ergül-Puopolo, Diakonisches Werk für Frankfurt und Offenbach, Mobil: +49 (0)173 30 61 644, E-Mail: monitoring@diakonie-frankfurt-offenbach.de

Raphael Schulte-Kellinghaus, Caritasverband für die Diözese Limburg, Mobil: +49 (0)151 58 45 27 05, E-Mail: raphael.schulte-kellinghaus@dicv-limburg.de

Flughafenseelsorge München

Katholischer Flughafenseelsorger, Terminalstraße Mitte 18, 85356 München, Telefon 089 975 909 24, Fax 089 975 909 21, E-Mail: katholische.seelsorge@munich-airport.de;

Evangelischer Flughafenseelsorger, Terminalstraße Mitte 18, 85356 München, Telefon [089 975 906 62](tel:08997590662), Fax [089 975 909 37](tel:08997590937), E-Mail protestant-services@munich-airport.de

Flughafensozialdienst Stuttgart

Tel. 0711 / 948 4100 und 4101, Fax: 4105

Berliner Sozialämter mit Zuständigkeitsregelung

Zum Recht auf eine Unterkunft, zur Wohnungssuche, zum Anspruch auf Sozialleistungen und zur Behördenzuständigkeit siehe auch unseren „**Ratgeber für Geflüchtete in Berlin**“, Kapitel 1 und 2 zu Ämtern und Zuständigkeiten für Geflüchtete und Kapitel 10 zu Sozialleistungen und medizinischer Versorgung

www.fluechtlingsrat-berlin.de/ratgeber

Die Zuständigkeiten des Landes (**LAF**) für Asylbewerber, geduldete und anerkannte Flüchtlinge und jüdische Zuwanderer sind in Nr. 14.11 bis Nr. 14.17 des ZustKat AZG geregelt:

<https://gesetze.berlin.de/bsbe/document/jlr-VwZustGBEV72Anlage>

Für die im ZustKat AZG nicht genannten Aufgaben sind die **Bezirke** zuständig (§ 4 Abs. 1 AZG).

Siehe AV ZustAsylbLG

www.berlin.de/sen/soziales/berliner-sozialrecht/land/av/av_zustasylblg.html

und AV örtliche Zuständigkeit nach SGB XII

www.berlin.de/sen/soziales/berliner-sozialrecht/land/av/av_zustaendigkeit.html

Sozialämter der Bezirke

Die Bezirkssozialämter sind zuständig für **Leistungen nach dem SGB XII**. Die Zuständigkeit richtet sich nach der Meldeanschrift (und nur bei Fehlen einer Meldeanschrift hilfsweise nach dem Geburtsdatum).

Die Bezirkssozialämter sind auch zuständig für **Leistungen nach dem AsylbLG** an **Ausländer mit Duldung, Grenzübertrittsbescheinigung, Bescheinigung, vollziehbar Ausreisepflichtige** usw., mit Ausnahme von **Asylbewerbern, für die das LAF** zuständig ist (s.o.). Bei Leistungen nach dem AsylbLG richtet sich die Zuständigkeit der Bezirke nicht nach der Meldeanschrift, sondern immer **nach dem Geburtsmonat**.

Bei Verheirateten und Familien ist dabei das Geburtsdatum des älteren Ehepartners maßgeblich. Nur wenn ausnahmsweise ein **Geburtsdatum ganz fehlt** (bzw. nur das Jahr ohne Tag und Monat angegeben ist), richtet sich die Zuständigkeit nach dem Anfangsbuchstaben des Nachnamens, wobei Vorsilben wie "El" und "Al" und "Abu" bzw. "Abou" unberücksichtigt bleiben. Für das Geburtsdatum **1. Januar** ist das Bezirksamt Mitte zuständig

Zu den Details der **örtlichen Zuständigkeit** siehe die AV ZustAsylbLG
www.berlin.de/sen/soziales/berliner-sozialrecht/land/av/av_zustasyblg.html
 und die AV zur örtlichen Zuständigkeit nach dem SGB XII
www.berlin.de/sen/soziales/berliner-sozialrecht/land/av/av_zustaendigkeit.html

Danach ist die **Zuständigkeit beim AsylbLG** für Ausländer mit Aufenthaltserlaubnis (§ 25 IV S. 1, § 25 V) Duldung, Grenzübertrittsbescheinigung, Bescheinigung und vollziehbar Ausreisepflichtige wie folgt geregelt:

Zuständigkeit nach Geburtsmonat:

Zuständigkeit für Geburtsdatum	Januar.	Mitte	<small>Buchstaben K</small>
Zuständigkeit für Geburtsdatum	Februar.	Friedrichshain-	
Kreuzberg			
<small>Buchstabe B</small>			
Zuständigkeit für Geburtsdatum	März.	Pankow	<small>Buchstaben A,</small>
<small>E, F, J</small>			
Zuständigkeit für Geburtsdatum	April	Charlottenburg-	
Wilmerdorf			
<small>Buchstabe C, H</small>			
Zuständigkeit für Geburtsdatum	Mai.	Spandau	<small>Buchstabe D</small>
Zuständigkeit für Geburtsdatum	Juni	Steglitz-Zehlendorf	
<small>Buchstabe G, U, V</small>			
Zuständigkeit für Geburtsdatum	Juli	Tempelhof-Schöne-	
berg			
<small>Buchstabe I, M, N</small>			
Zuständigkeit für Geburtsdatum	August	Neukölln	<small>Buchstabe R,</small>
<small>T</small>			
Zuständigkeit für Geburtsdatum	September	Treptow-Köpenick	
<small>Buchstabe L, O, Q</small>			
Zuständigkeit für Geburtsdatum	Oktober	Marzahn-Hellers-	
dorf			
<small>Buchstabe P, S -Schu</small>			
Zuständigkeit für Geburtsdatum	November	Lichtenberg	
<small>Buchstabe SchV-Sz</small>			
Zuständigkeit für Geburtsdatum	Dezember	Reinickendorf	
<small>Buchstaben W, X, Y, Z</small>			

Adressen und Öffnungszeiten der Bezirkssozialämter

<https://service.berlin.de/sozialaemter/>

Die Sozialstadträt*innen der Berliner Bezirke

Die Sozialstadträt*innen sind politisch verantwortlich für die Umsetzung der Sozialleistungsgewährung im Bezirk. Sie sind daher auch Ansprechpartner bei Beschwerden über diskriminierende Praktiken. Aktuelle Namen und Kontaktdaten:

<https://service.berlin.de/bezirksaemter/>

> (Bezirk anklicken) > Bezirksamt

Integrationsbeauftragte des Bundes, des Landes Berlin und der Bezirke

Die Integrationsbeauftragte der Bundesregierung

Sekretariat: Telefon 030-18 400-1640, -1630, Fax 030-18 400-1606, E-Mail integrationsbeauftragte@bk.bund.de
www.integrationsbeauftragte.de

Die Beauftragte des Senats von Berlin für Integration und Migration

Katarina Niewiedzial

www.berlin.de/lb/intmig/

Tel.: (030) 9017-23163, Fax: (030) 9028-3141 Email: Integrationsbeauftragte@intmig.berlin.de

Die Integrationsbeauftragten der Berliner Bezirke

siehe z.B.

www.berlin.de/ba-pankow/politik-und-verwaltung/beauftragte/integration/gremien/artikel.275698.php

In jedem Bezirk gibt es im Arbeitsbereich der Integrationsbeauftragten auch eine*n **Flüchtlingskoordinator*in**, eine aktuelle Liste liegt uns nicht vor.

Berliner Landesbeirat für Partizipation

<https://www.berlin.de/lb/intmig/themen/partizipationsbeirat>

Der Landesbeirat für Partizipation (ehemals Landesbeirat für Integrations- und Migrationsfragen) berät den Senat in allen Fragen der Partizipation und Teilhabe von Menschen mit Migrationsgeschichte. Der Rat ist zugleich ein Gremium gewählter Repräsentant*innen der in Berlin lebenden Menschen mit Migrationsgeschichte und ein Gremium von Expert*innen für Fragen der Migration und Partizipation.

Vorsitzende des Landesbeirats ist die für Integration zuständige Senatorin. Der Beirat tagt in nicht öffentlicher Sitzung ca. 3 bis 4 mal im Jahr. Er kann themenbezogene Arbeitsgruppen einrichten, wobei auch Nichtmitglieder hinzugezogen werden können.

Geschäftsführung:

Büro der Beauftragten für Integration und Migration

Presse

- Das **Teilnehmerverzeichnis der Berliner Pressekonferenz** www.berliner-pressekonferenz.de kann dort kostenpflichtig bestellt werden.
Das Teilnehmerverzeichnis nennt Berliner Medien mit Anschriften, Rufnummern, Fax- und Internet-Adressen, freie Journalist*innen, Senatsverwaltungen und ihre Pressestellen, Bezirksämter, Hochschulen, Bundesorgane, Vertretungen der Länder beim Bund, Europäische Organisationen in Berlin, Botschaften und Konsulate, Kultur- und Wissenschaftseinrichtungen, Parteien, Presseorganisationen, Wirtschaftsunternehmen und -organisationen, sozialpolitische Spitzenorganisationen, Wohlfahrts- und Sportverbände sowie Anschriften der brandenburgischen Landesregierung.
- Der **Verein der Ausländischen Pressen in Deutschland e. V. VAP**, www.vap-deutschland.org ist eine Organisation der Korrespondent*innen und Journalist*innen internationaler Medien in Deutschland. Eine Liste der ca 400 Mitglieder kann für 150 Euro bestellt werden.
- Die www.bundespressekonferenz.de veranstaltet in Berlin regelmäßig „Pressekonferenzen mit maßgeblichen Personen aus Politik, Wirtschaft und Kultur.“
- Der www.mediendienst-integration.de veröffentlicht Zahlen und Fakten zu migratinspolitischen Themen, führt Informationsveranstaltungen für Journalist*innen durch und vermittelt Expert*innen zu den Themen Migration, Integration und Asyl.

